

# Wilhelm-Gymnasium zu Hamburg.

Bericht über das 31. Schuljahr  
1911/12.

Beigegeben ist:

Ciceros Rede pro C. Rabirio, perduellionis reo. Von Direktor Professor  
Dr. *Wilhelm Wegehaupt*.

HAMBURG 1912.

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senates, wie auch des Johanneums Buchdruckern,

1912. Progr. Nr. 1056,

# Jahresbericht.

## I. Zur Geschichte der Anstalt.

1. Lehrerkollegium. Am 27. März ernannte Ein Hoher Senat die Herren Dres. *Kelter* und *Ziebarth* zu Professoren. Zum Oberlehrer wurde zum 1. April 1911 der bisherige Hilfslehrer Dr. *Fuss*<sup>1)</sup> von der Oberschulbehörde ernannt, ebenso wurde zu demselben Termin als Oberlehrer der bisherige Hilfslehrer *Flemming*<sup>2)</sup> von dem Realgymnasium des Johanneums an das Wilhelm-Gymnasium berufen. — Prof. Dr. *Hauschild* war vom 20. März bis Pfingsten zu einer wissenschaftlichen Reise nach Südfrankreich beurlaubt. — Zu militärischen Übungen waren Dr. *Flemming* bis zum 8. Mai, Dr. *Körner* vom 18. Juni bis zu den großen Ferien und Oberlehrer Dr. *Möller* vom 1. Juli ab bis zu den großen Ferien, für einen Ruderkursus in Wannsee Dr. *Kreipe* vom 1. Mai bis Pfingsten beurlaubt. Bei der Vertretung für Professor Dr. *Hauschild* leistete uns Kand. Dr. *Struck* (Johanneum) und bei der Vertretung für Dr. *Kreipe* Kand. Dr. *Edens* (Realgymnasium des Johanneums) sehr wertvolle Hilfe, wofür ihnen hier bester Dank gesagt wird. — Am 3. August wurde von der philosophischen Fakultät der Universität Breslau die Würde eines Dr. phil. honoris causa dem Unterzeichneten<sup>3)</sup> verliehen. — Zu Michaelis trat in den wohlverdienten Ruhestand Herr Professor Dr. *Glünzer*, nachdem er schon während des Sommerhalbjahrs beurlaubt gewesen war. Er war länger als 25 Jahre am Wilhelm-Gymnasium tätig gewesen und hat sich in dieser ganzen Zeit als ein eifriger, gewissenhafter Lehrer und lebenswürdiger Kollege bewiesen. Möge er noch lange Jahre, körperlich und geistig gesund, seine Ruhe genießen können. — Für das ganze Winterhalbjahr war Professor Dr. *Christensen* zu einer wissenschaftlichen Reise nach Italien beurlaubt; leider hat ein körperliches Leiden, das in der Ferne zum Ausbruch kam, ihn an seinem Lieblingswunsch, wissenschaftlich sich zu betätigen, gehindert.

<sup>1)</sup> Dr. *Werner Georg Carl Fuss*, geboren am 3. September 1885 in Gießen, besuchte bis zur Quarta das Realgymnasium des Johanneums zu Hamburg, sodann das Landgraf-Ludwig-Gymnasium zu Gießen, das er Ostern 1904 mit dem Zeugnis der Reife verließ. Vom Sommersemester 1904 an studierte er klassische Philologie und Germanistik und bestand in Gießen im Juli 1908 die Prüfung für das höhere Lehramt. Im März 1910 promovierte er auf Grund der Abhandlung „Versuch einer Analyse von Hesiods Erga kai Hemera“ zum Dr. phil. Seine pädagogische Ausbildung erhielt er während des Anleitungsjahrs am Seminar des Landgraf-Ludwig-Gymnasiums, während des Probejahres war er am Realgymnasium zu Darmstadt beschäftigt, vom 1. April 1910 ab am Wilhelm-Gymnasium zu Hamburg.

<sup>2)</sup> *Richard Gustav Flemming*, geboren am 19. August 1882 in Hamburg, besuchte das Wilhelm-Gymnasium, das er im Herbst 1901 mit dem Zeugnis der Reife verließ. Er studierte an der Technischen Hochschule Darmstadt und den Universitäten Göttingen und Heidelberg Mathematik und Naturwissenschaften. Im Dezember 1907 bestand er in Göttingen das Staatsexamen. Seine Ausbildung erhielt er an der Oberrealschule auf der Uhlenhorst. Seiner Dienstpflicht genügt er 1908/09 bei dem Infanterie-Leib-Regiment in München.

<sup>3)</sup> *Viro doctissimo atque amplissimo, Guilelmo Wegehaupt, Silesio, Directori Gymnasii Guilelmini Hamburgensis, studiorum philologiae classicae quibus disciplinae Vratislaviensis alumnus imbutus erat per vitam cultori assiduo, directori ac praeceptori aequae spectato, gymnasii propugnatori forti atque constanti.*

2. Hilfslehrer und Kandidaten. Nach den großen Ferien wurde Kand. Dr. *Fitzler* zur Ableistung seines Anleitungsjahres dem Wilhelm-Gymnasium überwiesen, mußte aber schon Michaelis wieder ausscheiden, da er zum Militär einberufen wurde. — Kand. *Sostmann*, der namentlich in diesem Sommer bei den Vertretungen von Oberlehrer *Flemming* und Oberlehrer Dr. *Körner* uns gute Dienste geleistet hatte, schied Michaelis aus, um an die Realschule Eppendorf überzutreten. — Kand. Dr. *Mangelsdorff* wurde zu Michaelis als wissenschaftlicher Hilfslehrer an das Wilhelm-Gymnasium versetzt, und vom 1. Dezember ab war Kand. *Reuter* und vom 7. Dezember ab Kand. Dr. *Benöhr* zur Ableistung ihres Anleitungsjahres dem Wilhelm-Gymnasium überwiesen.

3. Schüler. Der Gesundheitszustand war normal. Leider haben wir aber wieder den Tod eines guten, fleißigen Schülers zu beklagen; am 8. August starb *Max Hansen*, Schüler der Untertertia. — Der Schüler-Ruderverein Hamburg (Protector: Professor Dr. *Keller*) hat sich im 3. Jahre seines Bestehens besonders unter der nie versagenden Mitwirkung seines Ehrenmitgliedes Herrn *W. von Holten* und der Herren Dres. *Kreipe* und *Fuss* in erfreulicher Weise weiterentwickelt. Dank der Förderung seiner Freunde und Gönner, besonders der Eltern, ist es ihm gelungen, ein eigenes Hausboot zu erwerben, das im Frühjahr seinen Platz in der Bucht bei der Krugkoppelbrücke beziehen wird. Zwar wurde ein Auslegerzweier und das Kanoe als ungeeignet verkauft, dafür aber ein Halbauslegervierer in Bau gegeben.

Das Vermögen des Vereins beläuft sich (am 15. Januar 1912) infolge einer Sammlung, die die Anschaffung des Hausbootes ermöglichen sollte, auf Mk. 1841,79 nach Abzug aller Verpflichtungen, mit Ausnahme des neuen Vierers. Das Geld ist belegt bei der Dresdner Bank. Einen größeren Betrag verdankt der Verein einem von Herrn Prof. *Linde* freundlichst gehaltenen Vortrag.

Die Zahl der aktiven Mitglieder beträgt 23. Gerudert wurde 1911 vom 12. März bis 15. Oktober. Im Frühjahr stellte der Hamburger Ruderclub gütigst sein Bootshaus zur Verfügung. Später wurden wieder die Räume im Norddeutschen Regattaverein bezogen. Es wurden 506 Fahrten auf der Alster gerudert und 8 größere Wanderfahrten, darunter drei mehrtägige Ausflüge auf der oberen Alster. In den Pfingstferien fuhr ein Boot in 6 Tagen von Malchow über den Plauersee die Elbe abwärts bis nach Dömitz, von dort auf der Elbe weiter bis Hamburg. In den Sommerferien wurde eine elftägige Fahrt auf Neckar und Rhein gemacht. Die beiden Vierer, mit der Bahn nach Heilbronn gesandt, fuhren unter Führung der Herren v. *Holten* und *D. Kreipe* am ersten Tage nach Eberbach, erreichten am 2. Heidelberg, am 3. Mainz (102 km.), am 4. Bacherach, am 5. Koblenz, am 7. Bonn, am 8. Köln, am 9. Düsseldorf, am 10. Duisburg. Unterwegs wurde in den größeren Städten je ein Ruhetag zur Besichtigung eingeschoben.

Ferner wurden im Herbst zweimal Fahrten die Elbe und Ilmenau aufwärts bis nach Lüneburg und weiter unternommen. Gesamtleistung 1574 km.

An dem vom Allgemeinen Alsterclub für die Hamburger Schüler-Rudervereine ausgeschriebenen Prüfungsrudern am 24. September beteiligte sich der Verein mit 4 Booten. Der erste Vierer siegte im Kampf um den silbernen Schild, der ebenso wie das in der zweiten Abteilung errungene Diplom im Lichthof des Wilhelm-Gymnasiums aufgehängt wurde. Hier starteten und siegten in jedem der 3 Vorrennen ein Boot des G.-R.-V. „Hamburg“, der somit die Entscheidung unter seinen eigenen Booten ausmachte. In dem vom A. A.-C. ausgeschriebenen Wettbewerb für die beste Schilderung einer Wanderfahrt und die beste Serie von Photographien fielen die beiden ersten Preise an die Mitglieder des Vereins.

In der Zeit des Winters, die ja für einen Ruderverein besonders ungünstig ist, wurden verschiedene sportliche Veranstaltungen getroffen. Die Mitglieder trafen sich auf Schwimm- und Fechtabenden sowie auf gemeinsamen Wanderungen, die in den Weihnachtsferien oder an freien Tagen unternommen wurden.

4. Feste und besondere Veranstaltungen. Vom 13. — 17. Mai fand in der Turnhalle eine vielbesuchte Ausstellung der Plastilinasachen statt, die dank der Anregung des Zeichenlehrers Herrn *Müller* die Schüler im Unterricht, teils auch zu Hause, angefertigt hatten. — Am 21. August fand unter dem Vorsitz des Herrn Schulrat Professor Dr. *Brütt* die mündliche

Prüfung der Abiturienten statt, am 16. September unter demselben Vorsitz die Fremdenprüfung. — Am 2. September wurde mit der Feier des Sedantages, bei der Herr Oberlehrer Dr. *Möller* die Festrede hielt, die feierliche Entlassung der Abiturienten durch den Direktor verbunden. — Am 6. November hielt Herr Professor Dr. *Linde* zum Besten des Schülerrudervereins Hamburg in der Aula einen Vortrag über die Niederelbe mit Lichtbildern. — Am 23. Dezember fand wie gewöhnlich vor brennenden Weihnachtsbäumen die Weihnachtsfeier statt, deren liturgischen Teil Herr Professor *Kayser* übernommen hatte. — Am 27. Januar Feier des Kaisergeburtstags unter großer Beteiligung der Eltern und Freunde der Schule. Die Festrede hielt Herr Oberlehrer Dr. *Köster*. — Am 29. Februar wird ein Konzert des Sängerkhoes unter Leitung des Herrn *Otto Waldbach* und unter gütiger Mitwirkung von Frau *Marie Waldbach* stattfinden. — Am 9. März wird der Direktor die Abiturienten entlassen. — Am 22. März wird die Abschiedsfeier für den Unterzeichneten stattfinden.

5. Geschenke und Zuwendungen. Für die der Bibliothek und unsern Sammlungen gemachten Geschenke sowie für die Spende zur Martin-Elias-Stiftung spreche ich meinen ehrerbietigsten Dank aus. Ebenso danke ich dem Kolonialverein, Abteilung Hamburg, der uns für jeden Vortragsabend einige Karten zur Verfügung stellt, und dem Caecilienverein, der uns bei seinen Aufführungen stets durch eine Anzahl Karten erfreut.

6. Zum Schluß nehme ich mit diesen Zeilen Abschied von dem Wilhelm-Gymnasium, das ich 20 Jahre geleitet habe. Ich scheidet von der mir sehr lieb gewordenen Tätigkeit mit dem herzlichen Wunsche, daß das Wilhelm-Gymnasium allezeit eine Anstalt bleiben möge, die ihre Schüler zu gebildeten Männern, zu guten Bürgern unsrer Stadt, zu treuen Söhnen des großen Deutschen Vaterlandes heranbildet.

## II. Statistisches.

### Die Schüler.

#### 1. Zahl der Schüler.

	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb		IV		V		VI		Zusammen	Entsprechende Zahl im Vorjahre	
	O	M	O	M	O	M	O <sub>1</sub>	O <sub>2</sub>	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O			M
<b>A. Winterhalbjahr 1910/11:</b>																					
1. Bestand am 1. Februar 1911	24	20	22	26	19	19	24	23	23	24	31	39	29	34	30	36	26	24	14	487	518
2. Abgang bis zum Schluß des Winterhalbjahres	23		1		1	1	3	8		1	2	3	2		3	4	2	3	2	59	40
2a. davon erreichten die Versetzung																					
3. Restbestand am Schluß des Winterhalbjahres (1-2)	1	20	21	26	18	18	21	15	23	23	29	36	27	34	27	32	24	21	12	428	478
4. in höhere Klassen traten			20		15		21	14		18		34		29		28		18			
5. in andere Abteilungen traten	1		1	1	2		1			5	6	2	6	5	5	4	3	3	1		
6. in ihren Klassen blieben			25		1	18		23		23		21		22		21		11			
7. Zugang von 4.	20		15		21	14		18		17	17		29		28		18				
8. Zugang von 5.		1	1	1			2		1	3	3	5	6	2	5	5	3	4	2	3	
<b>B. Sommerhalbjahr 1911:</b>																					
9. Bestand (6 + 7 + 8)	20	21	16	26	22	14	20	18	24	20	20	29	35	23	33	27	21	25	1	14	478
10. Aufnahme	12	1				12				12			2	3	1	1		26	1	42	52
11. Gesamtzahl (9 + 10)	22	22	16	26	22	14	22	18	24	22	20	28	37	26	34	28	22	25	27	15	470
12. Abgang bis 30. Sept.		22	1	1	2	3		3	1	3	1	2	2	2	1	3	1	1	2	51	64
12a. davon erreichten die Versetzung																					
13. Restbestand am 1. Oktober (11-12)	22		15	25	22	12	19	18	21	21	17	27	35	24	32	27	19	24	26	13	466
14. in höhere Klassen traten				24			17		21			24		18		23		20		12	
15. in andere Abteilungen traten				1	2		2			1	3	3	6	4	5	4	2	4	4	1	
16. in ihren Klassen blieben	22		15		20	12		18		20	14		29	2	27		17		22		
17. Zugang von 14.		24		17			21		24			18		23		20		12			
18. Zugang von 15.			1		2		2			7	4	4	6	4	5	4	2	1	4		
<b>C. Winterhalbjahr 1911/12:</b>																					
19. Bestand (16 + 17 + 18)	22	24	16	17	20	14	23	18	24	20	17	22	33	31	31	25	21	14	23	4	466
20. Aufnahme		1		2					1		2	1	3	1	1	4	2	2	15	37	33
21. Gesamtzahl (19 + 20)	22	25	16	19	20	14	23	18	25	20	19	23	36	32	32	29	23	16	25	19	456
22. Abgang bis 31. Januar					1	1				2		1	3							7	12
23. Bestand am 1. Februar 1912 (21-22)	22	25	16	19	20	13	22	18	25	20	17	23	35	29	32	29	23	16	25	19	448

#### 2. Wohnungen der Schüler am 1. Februar 1912.

Wohnung	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb		IV		V		VI		Zusammen	
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M		
Altstadt																			1	1
Neustadt				1				1	1		1			2	1	2			2	11
St. Georg		1						1	1					1	1				5	5
St. Pauli								1	1	1	1						1	1	6	6
Eimsbüttel	1			1	4	2	1	3	8	1	3	3	5	2	3	4	4	2	47	47
Rotherbaum	3	4	3	1	4	4	2	1	3	6	5	8	4	4	2	3	5	6	68	68
Harvestehude	7	7	6	9	12	6	8	10	10	7	18	13	9	8	6	4	9	6	155	155
Eppendorf	6	3	5	2	3	5	1	2	9	4	5	3	4	5	4	1	2	2	66	66
Winterhude		3		1	2		1	1				1					1		10	10
Barmbeck																			1	1
Uhlenhorst	1	1							1				1			1	1	1	6	6
Hohenfelde				1					1	2			1	1	1	1	1	1	8	8
Eilbeck																				
Borgfelde				1															1	1
Hamm					1						1			2					4	4
Horn																				
Billwärder Ausschlag																				
Steinwärder		1																	1	1
Kleiner Grasbrook																				
Veddel																				
Landherrenschaft Bergedorf																				
Landherrenschaft Ritzebüttel																				
Landherrenschaft der Geestlande									2		1			1	1		1		6	6
Landherrenschaft der Marschlande																				
Auf preußischem Gebiet	4	5	2	2	4	5	2	4	5	2	1	1	6	4	3		1	1	52	52
Zusammen	22	25	16	19	33	22	18	25	37	23	35	29	32	29	23	16	25	19	448	448

3. Die Entlassungsprüfungen.

Das Zeugnis der Reife erhielten:

Lfd. Zahl seit 1887	Name	Geburtsort	Geburtsjahr	Bekennnis	Stand des Vaters	Wohnort	Hiesiger Schulbesuch			Erwählter Beruf
							über- hpt.	in I	in Ia	
							Jahre			
1. Reifeprüfung am 21. August 1911 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).										
641	1. Brodmeier, Herbert	Hamburg	1892	ev.	Volksschullehrer	Hamburg	6 1/2	2	1	Kaufmann
642	2. Enoch, Otto	"	1891	mos.	Kaufmann	"	4	2	1	Techniker
643	3. Goebel, Walter	Brieg i. Schl.	1892	ev.	Ober-Generalarzt Dr. med.	Posen	1	2	1	Offizier
644	4. Heinichen, Eberhard	Hamburg	1893	"	Oberlandes- gerichtsrat	Hamburg	9	2	1	Marineoffizier
645	5. Holzmann, Werner	"	1892	"	Professor	"	9 1/2	2 1/2	1 1/2	Rechtswissenschaft
646	6. Kroell, Max	"	1893	"	Dr. med.	"	9	2	1	Rechtswissenschaft
647	7. Kuhle, Joachim	Magdeburg	1891	"	Kaufmann	"	10 1/2	2	1	Medizin
648	8. Lange, Carl	Hamburg	1892	"	Musiklehrer	"	9 1/2	2	1	Philosophie und Rechtswissenschaft
649	9. Lindner, Richard	"	1892	"	Architekt	"	9 1/2	2	1	Mathematik
650	10. Lösche, Alfred	Bremen	1892	"	Kapitän †	"	9	2	1	Philologie
651	11. Meyer, Erich	Hamburg	1890	"	Kaufmann	"	7	2	1	Medizin
652	12. Nolda, Henry	"	1893	"	Zollbeamter	"	9	2	1	Klass. Philologie
653	13. v. Reichenbach, Hans-Joachim	Berlin	1893	"	Major	"	9	2	1	Offizier
654	14. Schmalfuß, Gustav	Hamburg	1893	"	Sanitätsrat Dr. med.	"	9	2	1	Rechtswissenschaft
655	15. Schmarje, Erich	"	1892	"	Hauptlehrer †	"	9	2	1	Techniker
656	16. Seyfarth, Herbert	Herbsleben i. Thüringen	1893	"	Pastor, Dr. phil.	"	7 1/2	2	1	Offizier
657	17. Soitau, Walther	Valparaiso	1891	"	Kaufmann †	Lüneburg	1/2	1/2	1/2	Rechtswissenschaft
658	18. Thost, Werner	Hamburg	1893	"	Dr. med.	Hamburg	9 1/2	2	1	Landwirt
659	19. Vick, Rudolf	"	1893	"	Rektor	"	9	2	1	Rechtswissenschaft
660	20. Voigt, Hans	Veracruz	1892	"	Kaufmann	"	9 1/2	2	1	Rechtswissenschaft
661	21. Vorpahl, Otto	Stettin-Grabow	1891	ohne	Dr. med.	Stettin	2 1/2	2	1	Medizin
662	22. Zeckendorf, Curt	Altona	1891	mos.	Dr. med.	Hamburg	1	1	1	Medizin

2. Fremdenprüfung am 16. September 1911 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).

1. Cohn, Charlotte	Hamburg	1890	mos.	Kaufmann	Hamburg	—	—	—	Franz. Lat. Griech.
2. Herschel, Olga	"	1885	"	Dr. med.	"	—	—	—	Geschichte
3. Stempel, Julius	"	1877	ev.	Mobilienhändler	"	—	—	—	Neuere Sprachen

3. Reifeprüfung am 2. Februar 1912 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).

663	1. Bohlke, Walther	Hamburg	1893	ev.	Postbeamter	Hamburg	4 3/4	2	1	Medizin
664	2. Feiner, Hermann	"	1894	mos.	Lehrer	"	9	2	1	Rechtswissenschaft
665	3. Fleischmann, Hans-Eberhard	Erfurt	1893	ev.	Bankdirektor	Husum	3	2	1	Bankfach

Lfd. Zahl seit 1887	Name	Geburtsort	Geburtsjahr	Bekennnis	Stand des Vaters	Wohnort	Hiesiger Schulbesuch			Erwählter Beruf
							über- hpt.	in I	in Ia	
							Jahre			
666	4. Franke, Hermann	Hamburg	1893	ev.	Dr. med. Augenarzt	Hamburg	9	2	1	Rechtswissenschaft
667	5. Guckenheimer, Eduard	"	1893	mos.	Kaufmann	"	9 1/2	2	1	Rechtswissenschaft
668	6. Heuer, Helmut	"	1894	ev.	Lehrer	"	9	2	1	Klass. Philologie
669	7. Hochfeld, Otto	Lemgo	1894	mos.	Kaufmann	"	7	2	1	Rechtswissenschaft
670	8. Jacobson, Moses	Hamburg	1892	"	Kaufmann	"	3	2	1	Philosophie
671	9. Jelinewski, Alfred	Elmshorn	1894	"	Kaufmann	"	9	2	1	Medizin
672	10. Klein, Friedrich	Hamburg	1893	kath.	Ingenieur	"	5	2	1	Theologie
673	11. Köhler, Lothar	Berlin	1891	ev.	Kaufmann	Wandsbek	2	2	1	Marineoffizier
674	12. Koch, Erich	Wörlitz i. A.	1890	"	Apotheker †	Altona	3 1/4	2	1	Medizin
675	13. Lemcke, Hinrich	Hamburg	1894	"	Volksschullehrer	Hamburg	9	2	1	Klass. Philologie
676	14. Lindenberg, Fritz	Altona	1893	"	Maschinist	Altona	9	2	1	Klass. Philologie
677	15. v. Massow, Hans	Posen	1892	"	Hauptmann a. D. Redakteur	Hamburg	1	1	1	Offizier
678	16. Meyers, Richard	Hamburg	1893	mos.	Kaufmann	"	9	2	1	Rechtswissenschaft
679	17. Pantke, Erich	Eschede	1893	ev.	Oberzollinspektor	Harburg	3 1/2	2	1	Rechtswissenschaft
680	18. Seckel, Richard	Hamburg	1894	mos.	Kaufmann	Hamburg	9	2	1	Rechtswissenschaft
681	19. Secker, Gustav	"	1893	ev.	Kaufmann	"	9	2	1	Marineoffizier
682	20. Stammeier, Ernst	Geestemünde	1891	"	Fabrikant	Uetersen	1 1/2	1 1/2	1	Jura u. Philologie
683	21. Stechert, Günther	Hamburg	1893	"	Dr. phil. Professor	Hamburg	9	2	1	Rechtswissenschaft
684	22. Ziese, Harald	Blankenese	1894	"	Zivilingenieur	"	9	2	1	Theologie

### III. Lehr

#### 1. Übersicht der in den Oster-

Lehrgegenstand	Oberprima	Unterprima	Obersekunda 1 u. 2	Untersekunda
<b>1. Religionslehre.</b>	Kirchengeschichte.	Wiederholg. wichtiger Stücke aus dem A. T. Religionsgeschichte. Glaubenslehre. Evangelium des Johannes.	Leben und Wirken des Paulus nach der Apostelgeschichte und den Briefen. Lektüre der Paulus-Briefe. Pietismus und Aufklärung im Spiegel des Kirchenliedes.	Matthäusevangelium m. synopt. Parallelen. 2. Artikel. Einiges über die Entstehung der Evangelien. Gesch. d. israelitischen Volkes zur Einführung in das A. T. mit bes. Berücks. der proph. Schriften.
<b>2. Deutsch.</b>	Klopstock. Lessing: Laokoon, Hamb. Dramat., Nathan der Weise. Goethes Gedichte und Schillers Ideendichtungen (Ausw.). Iphigenie. Faust. Literaturgeschichte. Dispositionsübungen, Vorträge, 8 Aufsätze.	Überblick über die Literaturgeschichte bis zum 18. Jahrhundert. Minnesänger. Walther von der Vogelweide, Martin Luther: Kleinschriften. Hans Sachs: Volkslied. Klopstock. Schiller: Braut von Messina, Huld d. Künste, Demetrius. Wallenstein. Gedanken-Dichtung. Schillers Leben. Dispositionsübungen, 8 Aufsätze. Freie Vorträge.	Lessing: Mimma von Barnhelm. Goethe: Hermann u. Dorothea, Götz, Egmont; Dichtung und Wahrheit. Kleist: Prinz von Homburg. Schiller: Abfall der Niederlande. Grillparzers Sappho. Körners Zriny. Kleist: Der zerbrochene Krug. Leben Schillers. Dispositionsübungen. 10 Aufsätze.	Gedichte von Uhland und Schiller, patriot. Lyrik der Befreiungskriege. Schiller: Jungfrau von Orleans u. Wilhelm Tell. Abfall der Niederlande. Grillparzers Sappho. Körners Zriny. Kleist: Der zerbrochene Krug. Leben Schillers. Dispositionsübungen. 10 Aufsätze.
<b>3. Lateinisch.</b>	Cic. Episteln Ausw., de offic. I. Tac. Hist. I. II Ausw. Auswahl aus Hor. Od., Epod. Sat. Epist. Grammat. u. stil. Übungen. Alle 8 Tage ein Extemporale.	Hor. Od. I. II. III. Satir. I. II. m. Ausw. Livius XXI, XXII Ausw. Cic. in Verrem IV. Tacit. Germania, 1-27, Annal. I. II. III. m. A. Grammatik u. stilistische Übungen. Wöchentlich ein Extemporale.	1) Verg. Aen. VI. VII mit A., Tibull. Liv. I. II; Cic. de imp. On. Pomp., in Verr. or. II. 4. 2) Verg. Aen. II. IV. Tibull. Cic. de imp. On. Pomp. Livius XXI. XXX. Grammatik und Stilistik. Übersetzungen aus Sülle II. Wöchentlich ein Extemporale.	Ovid Ausw. aus fast. u. Vergil, Aen. I. IV. trist. Auswähl aus Georg. Auswendigl. ausgew. Stellen. Cic. Cat. I. pro Rosc. Livius B. XXI z. T. Amer. Sallust. bell. Jug. Wiederholung und Ergänzung der Syntax. Mündl. Übersetzen aus Warschauer. Wöchentlich ein Extemporale.
<b>4. Griechisch.</b>	Homer Ilias XII-XXIV., Soph. Electra. Thuc. VI, 88 bis Schl., VII ganz, IV teilweise. Platon, Phaed. Synpos. m. Ausw.	Homer Ilias I-XII m. Ausw. Soph. Antigone. Plato Apologie, Kriton, Demosth. I. II. Phil. Rede. Plutarch: Themist. Caesar. Brutus. Aeschylax, Perser. Griechische Lyriker m. A. Extemp. u. gramm. Wiederholungen.	1) Homer Od. Herodot Ausw. aus I. III. IV. Lysias or. 12; 16; 19; 24. Xen. Mem. Hb. I. 2) Homer Od. XIII-XXIV. Lysias m. A. Xen. Mem. I. II. III m. A. Herodot VI-IX m. A. Temp.- u. Moduslehre. Gramm. Wiederholungen. Alle 14 Tage Ext. od. Exercit.	Homer Od. I. V-XII. Xen. Hellen. I. II. VI. VII z. T. Lysias ausgew. Reden. Wiederholung d. Formenlehre. Pronom., Artikel, Kasus, Präposition. Übersetzen aus Kaegi. Alle 14 Tage ein Extemporale.
<b>5. Französisch.</b>	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Histoire de la Revolüt. française (Veh. & Klasing). Alle drei Wochen Ext.	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Molière, La Tartuffe. Hanotaux. Gouvernement de Thiers. Alle drei Wochen Ext.	Gramm.: Wortstllg., Modus- u. Tempuslehre. Übersetzg. ins Französ. aus Ploetz, Übungsbuch II. O IIa 1: Loti, Pécheur d'Islande. Rostand, Princesse Loitaine. Alle drei Wochen Ext. O IIa 2: Mèrimée, Colomba. Racine, Phèdre.	Wiederholung der unregelm. Verben, Wortstellung, Kasuslehre, Tempuslehre n. Ploetz, Sprachlehre, m. entsprechenden Übersetz. aus Übungsbuch II. Erchmann-Chatrian. L'Ami Fritz. Alle drei Wochen Ext.
<b>6. Englisch.</b>	Lekt.: Shakespeare, Julius Caesar, Carlyle, On Heroes. Gelegentl. Übungsarbeiten.	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Chambers History of England. Shakespeare. Julius Caesar. Alle vier Wochen Ext.	Tendering, Gramm. Kap. I-XVI O IIa 1: Seymour, Shakespeare Stories. Kaufm. v. Venedig. Julius Caesar, Hamlet nach Schlegel-Tiek. Alle drei Wochen Ext.	Phonetische Übungen. Deklamationen. Tendering, Formenlehre Kap. I-VI im Anschluß an die Vorübungen. Konversationsübungen aus Stücken des Anhangs. 12 schriftl. Arbeiten.
<b>7. Geschichte und Geographie.</b>	Neuere Geschichte seit 1618 bis zur Gegenwart. Bürgerkunde. Wiederholung der alten, mittleren u. hamb. Geschichte.	Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit bis 1648.	Griech. u. röm. Geschichte bis zu den ersten Kaisern. Antike Geographie der Mittelmeerländer. Bürgerkunde. Hamburgische Geschichte. Wiederholung der Geographie von Deutschland und Heimatkunde.	Deutsche Geschichte vom Regierungsantritt Friedrichs des Großen bis zur neuesten Zeit. Bürgerkunde. Hamburgische Geschichte. Wiederholung der Geographie von Deutschland und Heimatkunde.
<b>8. Mathematik und Rechnen.</b>	Wiederh. d. Ster., Plan., Trig. und der früh. arithm. Pensen. Kombinationslehre; binom. Lehrsatz; Wahrscheinlichkeitsrechnung. Einführung in die analytische Geometrie. Elemente der sphärischen Trigon. Mathematische Geographie. Alle vier Wochen Ext.	Arithm. Reihen 1. u. höherer Ordnung, geom. Reihen. Zinseszins- u. Rentenrechng. Erweiterung d. Trigonometrie: Moivresches Theorem; Binomische Gleichungen. Stereometrie. Kubische Gleichungen. Alle drei Wochen Ext.	Trigonometrie. Exponential- und Wurzelgleichungen. Quadrat. Gleichungen mit 2 und mehr Unbekannten. Berechnung ebener Figuren. Kreisberechnung. Alg.-geometr. Konstruktionsaufgaben. Graph. Darstellung von Funktionen. Arithmetische und geometrische Reihen. Zinseszinsrechnung. Alle drei Wochen Ext.	Ähnlichkeit. Quadratwurzelauziehung. Einf. Gl. II. Grades m. 1 Unbek. Potenzen, Wurzeln, Logarithm. Alle drei Wochen Ext.
<b>9. Naturwissenschaft.</b>	Erweiternde Wiederholungen aus der Optik, Mechanik, Elektrizitätslehre. Mathemat. Geographie.	Wellenbewegung, Akustik, Optik.	Wärme, Mechanik.	Grundbegriffe der Chemie, die wichtigsten Elemente und ihre Verbindungen. Magnetismus und Elektrizität.

Hebräisch. I. Abteilung Ia: Wiederholung der Formenlehre und Syntax. Unpunktierte Texte. Einzelne Kapitel aus II. II: Formenlehre. Lernen von Vokabeln. Übersetzungen aus dem Übungsbuch.

wesen.

#### klassen behandelten Lehraufgaben.

Obertertia	Untertertia	Quarta	Quinta	Sexta
Lesen der Apostelgeschichte: Biograph. Bilder aus d. Kirchengeschichte. Lieder. Das Kirchenjahr.	Das Lucasevangelium mit Ergänzungen aus dem andern Synoptikern. Die Lehre Jesu nach seinen Gleichnissen. Der 2. Artikel. Kirchenlieder. Das Kirchenjahr.	Biblische Geschichte des A. T. 1. Hauptstück in ausführlicher Behandlung. 2. Hauptstück. 1. Artikel. Sprüche und Kirchenlieder. Geographie von Palästina.	Bibl. Geschichten a. dem N. T. 2. Hauptstück ohne, 3. Hauptstück mit Erklärung; Sprüche und Kirchenlieder. Einiges aus der Geographie von Palästina. Vaterunser. Sprüche und Kirchenlieder.	Biblische Geschichten aus dem Alten Testament bis Salomo; Festgeschichten aus dem Neuen Testament; erstes Hauptstück mit Luthers Erklärung und Vaterunser. Sprüche und Kirchenlieder.
Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IIIa. Deklamationen. Disponierübungen. Das Nibelungenlied mit Ausw. (Legerlotz). Schiller, Wilhelm Tell. 10 Aufsätze. Gelegentliche Ergänzungen der Grammatik und Wortbildungslehre (im Anschluß an Aufsatzfehler u. Lektüre).	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IIIb. Übungen im Wiedererzählen, Deklamieren und Disponieren. 12 Aufsätze. Einiges aus der Wortbildungslehre.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IV. Übungen im Deklamieren und Wiedererzählen. Interpunktionslehre. Übungen in d. Rechtschreibung. Wiederholung der Satzlehre. 3 wöchentlich ein Diktat oder Aufsatz.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für V. Übungen im Wiedererzählen u. Deklamieren. Der erweiterte u. der zusammengesetzte Satz. Interpunktionslehre. Orthogr. Übungen. 14tägig eine schriftliche Arbeit.	Erläuterung von Lesestücken nach Hopf und Paulsiek für VI. Übungen im Wiedererzählen und Deklamieren. Der einfache Satz. Orthogr. Übungen. Alle drei Wochen 2 Diktate.
Ovid Metam. Auswahl. Caes. Bell. gall. IV. V. VI. VII. Grammat. Wiederh. Tempus- und Moduslehre. Übersetzen aus Warschauer II. Wöchentlich ein Extemporale oder eine Übungsarbeit.	Caesar Bell. gall. I. II. III. Einführung in Ovids Metam. Wiederholung d. Formenlehre. Wiederholung und Ergänzung der Kasuslehre. Grundzüge der Tempus- und Moduslehre. Übersetz. aus Warschauer I. II. Wöchentlich eine Arbeit.	Kasuslehre und Wiederholung der Formenlehre. Übersetzen aus Busch III. Lektüre aus Cornelius Nepos: Themist. Aristides. Cimón. Auswahl aus Curtius Rufus, Alexander Magnus. Wöchentlich ein Extemporale.	Abschluß der Formenlehre. Die einfachsten syntaktischen Regeln. Übersetzen aus Busch II. Wöchentlich ein Extemporale.	Regelmäßige Formenlehre. Übersetzen aus Busch I. Wöchentlich ein Extemporale oder Übungsarbeit.
Xenophon Anabasis I. II. III. IV. Abschluß u. Repet. der Formenlehre u. Kaegis kurzg. gr. Gr. Mündliches Übersetzen aus Kaegis Übungsbuch II. Wöchentlich ein Extemporale oder Übungsarbeit.	Formenlehre bis verba liquida nach Kaegis Grammatik. Mündliches Übersetzen aus Kaegis Übungsbuch, Teil I. Wöchentlich ein Extemporale oder Übungsarbeit.			
Abschluß u. Wiederholung der Formenlehre. Die unregelmäßigen Verben. Lektüre aus Lüdeking, Lesebuch I, und Maistre, Les prisonniers de Caucase. Alle drei Wochen ein Ext.	Wiederholung von Plattner, Kap. 1-16. Neu durchg. Plattner, 17-30. Formenlehre nach demselben. Lektüre aus Lüdeking, Lesebuch I. Alle zwei Wochen Ext.	Einübung der französ. Laute, Lese- u. Deklamationsübungen; Plattner, Elementarbuch der französ. Sprache: Vortübungen und Lesestücke 1-16. Alle zwei Wochen ein Ext. oder Diktat.		
Deutsche Geschichte vom Interregnum bis zu Friedrich d. Gr. Hamburgische Geschichte. Das außerdeutsche Europa. Kartenskizzen.	Deutsche Geschichte bis zu den Luxemburger Königen. Hamburgische Geschichte. Deutschland physikalisch und politisch. Kartenskizzen.	Griech. und röm. Geschichte. Allgemeine Erdkunde. Die außereuropäisch. Erdteile. Übungen im Kartenzeichnen.	Orientalische Erzählungen. Griech. und römische Sagen und Geschichten bis Pyrrhus. Halbinseln u. Inseln v. Europa. Mitteleuropa. Anfänge des Kartenzeichnens.	Sagen und geschichtliche Erzählungen aus der deutschen, sowie aus der hamburgischen Vergangenheit. Die geographischen Grundbegriffe. Allgemeine Übersicht d. Erdgliederung. Heimatkunde u. Übung im Kartenlesen. Die außereuropäischen Erdteile.
Kreislehre. Gleichh., Verwandl. u. Teilung geradlin. Figuren; Konstr.-Aufg. Vervollständig. der Lehre von der Division; Gleich. 1. Grades m. mehreren Unbekannten. Proportion. Proportionale Strecken. Alle drei Wochen Ext.	Kongruenz der Dreiecke, Parallelogramme. Konstruktions-Aufgaben. Kreislehre. Buchstabenrechnung; Addit., Subtrakt., Multipl., das Wesentlichste aus der Division. Einf. Gleichungen 1. Grades. Alle drei Wochen Ext.	Wiederholung u. Erweiterung des Rechnens mit gemeinen und Dezimalbrüchen; einf. u. zusammengesetzte Regeldetri; Zinsrechnung; Warenberechnungen. Geometrie: Spieker, Abschn. I, II, III, IV. Alle zwei Wochen Ext.	Rechnen mit gemeinen und Dezimalbrüchen; einfache Regeldetri-Aufgaben. Wöchentl. eine schriftl. Arbeit.	Repet. der 4 Grundrechnungsarten m. unben. ganzen Zahlen; das große Einmaleins; Münzen, Maße und Gewichte; Resolv. und Reduzieren; die 4 Grundrechnungsarten mit benannten ganzen Zahlen u. Zeitrechnung. Die Elemente d. Bruchrechnung. Wöchentl. eine schriftl. Arbeit.
Allgem. Eigensch. d. Körper. Das Einfachste aus d. Mechanik der festen, flüssigen und luftförmigen Körper. Die grundlegenden Begriffe aus der Lehre vom Schall, dem Licht und der Wärme.	Die wichtigsten ausländischen Kulturpflanzen. Kryptogamen. Anthropolgie. Gesundheitslehre.	Die Insekten in ihrer Beziehung zur Pflanzenwelt; Anleitung zum Bestimmen von Pflanzen und Insekten. Systematische Betrachtung der natürlichen Familien. Ordnungen und Klassen der wirbellosen Tiere.	Vergl. Pflanzenbeschreibung; Morphologie; Pflanzen-Bestimmung nach dem Linnéschen System. Vögel, Kriechtiere, Lurche, Fische.	Beschreibung einzeln. einheim. Pflanzen; Entwicklung morpholog. Grundbegriffe. Säugetiere.

Jesajas, Genesis und einige Psalmen.

	VI	V	IV	IIIb	IIIa	IIb	IIa	Ib	Ia
<b>Religionslehre.</b>		Luthers kl. Katechismus (Gesellschaft der Freunde usw.). Spruchbuch für den Religionsunterricht			Biblisches Lesebuch. <sup>*)</sup>		Novum testamentum Graece. (Ausgabe d. Württemberger Bibelanstalt.)		
<b>Deutsch.</b>	Schäfer, Lehrbuch für den evang. Religionsunterricht II. Ausgabe B. für Sexta	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch. (Neubearb. v. Chr. Muff.) für Quinta	Hamburgisches Schulgesangbuch. Schäfer, Lehrbuch für den evang. Religionsunterricht III. Ausgabe B.						
<b>Lateinisch.</b>	1. Teil.	Busch-Fries, Übungsbuch. 2. Teil.	3. Teil. Schnee, Hilfsbüchlein für den lateinischen Unterricht I.	Ellendt-Seyffert, Lateinische Grammatik. Warschauer, Übungsbuch II.	Schnee, Hilfsbüchlein für den lateinischen Unterricht II.				
<b>Griechisch.</b>				Kaegi, Griech. Schulgr. Übungsbuch I. Kaegi, Griech. Schulgr. Übungsbuch II.	Kaegi, Griech. Schulgr. Übungsbuch II.	Kaegi, Griech. Schulgr. Übungsbuch II.	Kaegi, Griech. Schulgramm.		Koch, Schulgrammatik.
<b>Französisch.</b>			Plattner, Elementarbuch.	Ploetz, Gust. Übungsbuch I.	Ploetz-Kares, Übungsbuch II.				
<b>Englisch.</b>				Lüdecking, Lesebuch I.		Ploetz-Kares, Sprachlehre.			
<b>Geschichte.</b>	Seyffert, Gesch. Erzählungen.		Neubauer, Lehrbuch I.	Neubauer, Lehrbuch II.	Kolhoff, Grundriß der Geschichte Hamburgs. Kirchhoff, Schulgeographie.	Neubauer, Lehrbuch III. Lehrbuch IV.	Neubauer, Lehrbuch V.		
<b>Erdkunde.</b>	Seydlitz, Ausg. A, Grundzüge.								
<b>Mathematik und Rechnen.</b>	Heft 1.	Thaer u. Rouwolt, Heft 2.	Heft 3.	1. Teil. Müller u. Kutrawsky, Aufgabensammlung B.	2. Teil. Spieler, Ebene Geometrie. Eine fünfstellige Logarithmentafel.				
<b>Naturkunde und Physik.</b>	Teil I. Kraepelin, Leitfaden der Botanik. Augustin, Bestimmungstafeln.	Teil II. Kraepelin, Leitfaden der Zoologie.			Donle, Lehrbuch der Experimentalphysik.			Jochmann, Grundriß.	

<sup>\*)</sup> Das biblische Lesebuch ist die im Verlage der Bremischen Bibelgesellschaft erschienene Schulbibel. Dasselbe ist außer in den Buchhandlungen auch von der Hamburg-Altonaischen Bibelgesellschaft (Neuburg, bei Küster Bartels) zu beziehen.

Außerdem Textausgaben der Schriftsteller (ohne Anmerkungen) aus dem Verlage von B. G. Tenbuer, sowie die nötigen Wörterbücher und Atlanten. Empfohlen werden für das Lateinische die Wörterbücher von Heinichen, Georges, Stowasser, für das Griechische Benseler, Schenkl, für das Französische Sachs-Villatte (Schulausgabe), für das Englische Muret-Sanders. An Atlanten werden empfohlen: Mittlerer Schulatlas von Debes (Unterklassen), Schulatlas von Debes, Kirchhoff und Kropatscheck (Mittel- und Oberklassen), Historischer Schulatlas von Putzger.

**Allgemeine Bestimmungen:** 1. Sämtliche Bücher — beim Einritt in eine neue Klasse in neuester Auflage — müssen gebunden sein. — 2. Wegen der notwendigen Wiederholungen sind die Schüler verpflichtet, die Bücher der früheren Klassenkurse aufzubewahren, nötigenfalls zu diesen Zwecke je nach Bestimmung der Schule anzuschaffen. — 3. Zerrißene oder arg beschmutzte, desgl. beschriebene Exemplare werden nicht geduldet. — Alle Schulhefte müssen mit vorschriftsmäßigem Unschlag, mit Lösblättern und mit Schild versehen sein. Auch wird dringend empfohlen, in die neugekauften Bücher den Namen des Schülers nicht eher hineinzuschreiben, als bis der Lehrer das gekaufte Buch als das richtige bezeichnet hat.

### 3. Die Aufgaben zu den in den oberen Klassen angefertigten Aufsätzen waren folgende:

- O Ia. 1. Luthers weltgeschichtliche Bedeutung. 2. König Oedipus und die Braut von Messina. 3. Die Hälfte ist mehr als das Ganze. 4. Gaben, wer hätte sie nicht! Talente, ein Spielzeug für Kinder! Nur der Ernst macht den Mann, nur der Fleiß das Genie! (Klassenarbeit.) 5. Der Grundgedanke in Lessings Nathan. 6. Inwiefern zeigen die vier Gedichte Goethes: Adler und Taube, Seefahrt, Wanderers Nachtlied und Immenau eine fortschreitende Entwicklung des Dichters? (Klassenarbeit.) 7. Inwiefern hat die Napoleonische Zeit nicht nur Unsegen, sondern auch Segen über Deutschland gebracht? 8. Darf man den Spruch Ulrichs von Hutten: 0 Jahrhundert, es ist eine Lust zu leben! auch auf unsere Zeit anwenden? (Abiturientenarbeit.)
- M Ia. 1. Antonio in Goethes Tasso. 2. Wodurch wird Fausts Bündnis mit Mephistopheles verständlich? 3. a) Das Häßliche. b) Die Landschaft bei Homer. 4. Goethes Religion.
- O Ib. 1. Gunther und Hagen im Walthariliede und im Nibelungenliede. 2. a) Walthers deutsche Gesinnung. b) Was erfahren wir aus Walthers Dichtungen über die Lebensumstände des Dichters und seine Stellung zu den Zeitereignissen? 3. Warum werden die Erfolge großer Männer oft erst nach ihrem Tode anerkannt? 4. Mutter Erde. (Klassenarbeit.) 5. Wissen ist Macht. 6. Natur und Kultur in Schillers Gedanken-dichtung. 7. a) Wallenstein als Schöpfer und als Opfer seines Schicksals. b) Wallensteins Recht und Unrecht. 8. Welche Zustände in Deutschland haben die Entstehung der Reformation begünstigt und ihren Bestand gesichert? (Klassenarbeit.)
- M Ib. 1. Langeweile ist ein böses Kraut, aber auch eine Würze, die viel verdaut. 2. Freies Thema. 3. 811—1811. 4. Hat Jacob Grimm recht, wenn er sagt: „Es ist besser zu lernen ohne zu reisen, als reisen ohne zu lernen.“ (Klassenarbeit.)
- O IIa1. 1. Inwiefern weist die Überschrift des 1. Gesanges von Hermann und Dorothea auf den Inhalt hin? 2. Wie wird in Minna von Barnhelm über Tellheim von den einzelnen Personen des Stückes geurteilt? 3. Die Exposition in Lessings Minna von Barnhelm. 4. Inhalt und wechselseitige Beziehung der Gedichte Pegasus im Joche und Die Teilung der Erde. 5. Herder in der Schilderung Goethes (nach Dichtung und Wahrheit). 6. Verwendung des Gegensatzes in Goethes Götz. 7. Gang der Handlung in Kleists Prinz von Homburg. 8. Sein Schicksal schafft sich selbst der Mann. (Nachgewiesen an Goethes Egmont.)
- O IIa2. 1. Die vier Hauptleute in Körners Zriny. 2. Welche Beziehungen verknüpfen Goethes Hermann und Dorothea mit der französischen Revolution? 3. Die Ruhe tötet, nur wer handelt, lebt. 4. Das Volk in Goethes Egmont. 5. Wozu braucht Deutschland eine starke Kriegsflotte? (Klassenaufsatz.) 6. Darf man Goethes Studentenzeit in Leipzig als verfehlt bezeichnen? 7. Welches Volk sich selbst empfunden, ward vom Feind nie überwunden. 8. Welche Tugenden werden in Goethes Götz von Berlichingen besonders gefeiert? (Klassenaufsatz.)
- M IIa. 1. Wie ist der bildliche Ausdruck „Die Natur schläft im Winter“ begründet? 2. Gegensätze in Personen und Verhältnissen in Goethes Hermann und Dorothea. 3. Die Vorfabel zu Lessings Philotas. 4. Franz und Georg in Goethes Götz von Berlichingen.
- O IIb. 1. Wodurch wird das Schreckliche in der Erscheinung Hagens gemildert? 2. Ne utile quidem est hominibus scire, quid sit futurum. 3. Die Vorfabel zu Uhlands Herzog Ernst. 4. Zwischen Lipp' und Kelchrand schwebt der finstern Mächte Hand. 5. Die Exposition in Schillers Tell. 6. Vergleich der Rütli-szene mit der Verschworenen-szene in Shakespeares Julius Caesar. 7. Die Parricidaszene in Schillers Tell. 8. Adherbals Rede vor dem römischen Senat. (Eine freie Bearbeitung nach Sallust.) 9. Die Schlacht bei Leuktra. 10. Die Peripetie in Schillers Jungfrau von Orleans.
- M IIb. 1. Der Herbst. 2. Gedankengang in Schillers Eleusischem Fest. 3. Der Schwur auf dem Rütli. 4. Freies Thema. 5. Leben und Charakter Werners von Kiburg. (Klassenaufsatz.)

#### 4. Unterricht im Turnen.

Die Zahl der auf Grund ärztlicher Zeugnisse befreiten Schüler (§ 5 der Schulordnung) zeigt folgende Übersicht:

Halb-jahr	Schüler-zahl	dauernd befreit			vortübergehend befreit			befreit ins-gesamt	nahmen teil an Frei-   allen Übungen	
		allen	Gerät-Übungen	zus.	allen	Gerät-Übungen	zus.			
S. 1911	487	41	8	49 = 10,06 %	5	1	6 = 1,23 %	55 = 11,29 %	441 = 90,55 %	432 = 88,7 %
W. 1911/12	456	31	9	40 = 8,79 %	13	1	14 = 3,07 %	54 = 11,86 %	412 = 90,32 %	402 = 88,13 %

Der Unterricht wurde in elf Abteilungen von acht Lehrern erteilt. Turnspiele konnten nur in beschränktem Maße durchgeführt werden. Das Ergebnis des Spielfestes im Herbst 1911 war besser als in früheren Jahren; die Faustballmannschaft errang den Kranz.

Die Garderobenverhältnisse haben sich noch nicht bessern lassen. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden zur Instandhaltung der Geräte verwendet.

#### 5. Vermehrung der Lehrmittel.

##### 1. Hauptbibliothek (Verwalter Professor Dr. Ziebarth).

Angeschafft wurde:

Zeitschriften: Literarisches Zentralblatt. Zeitschrift für den mathematischen Unterricht. Geographische Zeitschrift. Historische Zeitschrift. Jahrbuch des Kaiserlich Deutschen Archäologischen Instituts. Zeitschrift für das Gymnasialwesen. Zeitschrift für den deutschen Unterricht. Zeitschrift für französische und englischen Unterricht. Neue Jahrbücher für das klassische Altertum. Berliner philologische Wochenschrift. Theologische Rundschau. Zeitschrift für den evangelischen Religionsunterricht. Deutsche Literaturzeitung. Germanisch-romanische Monatsschrift.

Lieferungswerke: *Grimm*, Deutsches Wörterbuch. Thesaurus linguae Latinae. Enzyklopädie der mathematischen Wissenschaften. *Roscher*, Lexikon der griechisch-römischen Mythologie. Der obergermanisch-raetische Limes des Römerreichs. *Murray*, English Dictionary. Religionsgeschichtliche Volksbücher. Der alte Orient. Die Religion in Geschichte und Gegenwart.

Sonstige Erwerbungen: *Ziegler*, Geist und soz. Strömungen des 19. Jahrhunderts. *Treutlein*, Geometrischer Anschauungsunterricht. *v. Mangoldt*, Einführung in die höhere Mathematik. *v. Hoffmeister*, Durch Armenien. *Ratzel*, Über Naturschilderung. *Struck*, Makedonische Fahrten II. *Kaemmel*, Deutsche Geschichte I, II. *Seck*, Untergang der antiken Welt I—III. *Ferrero*, Größe und Niedergang Roms I—VI. *Klotzsch*, Epirotische Geschichte. *Marcks*, Männer und Zeiten I, II. *Lambecii* Origines Hamburg. *Schürmer*, Altrömisches Leben. Das Erbe der Alten I, II, III. *Springer*, Handbuch der Kunstgeschichte II. *Struck*, Mistra. *Struck*, Griechenland I. Kultur der Gegenwart II 2, 1. Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte. *Drerup*, Omero. *Koepf*, Archäologie 1—3. *Niedermann*, Historische Lautlehre des Lateinischen. *Meinhof*, Moderne Sprachforschung in Afrika. *Wilmanns*, Deutsche Grammatik II. *Wendt*, Englische Syntax I. *Blümner*, Römische Privataltertümer. *Mitteis-Wilcken*, Grundzüge und Chrestomathie der Papyruskunde I—IV. Die Schriften des Alten Testaments, herausgegeben von Gressmann, Gunkel usw. I 1, II 1, III 1, 2. Die Schriften des Neuen Testaments, herausgegeben von J. Weiss, I, II. *Harnack*, Aus Wissenschaft und Leben I, II. *Hehn*, Über Goethes Gedichte. *Doxographi Graeci* ed. Diels. *Hesych*. ed. Schmidt. *Lucilius* ed. Marx II. *Pöhlmann*, Weltanschauung des Tacitus. *Ovidii*, Amor ed. Brandt. *Cicero*, Paradoxa Stoic. Acad. ed. Plasberg. Inscription. Graecae ed. Solmsen.

An Geschenken erhielt die Hauptbibliothek:

Von der *Oberschulbehörde*: Jahresbericht der Oberschulbehörde 1910/11. Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft zu Hamburg XXV 1, 2. Pfingstblätter des Hansischen Geschichtsvereins VII. Vom *Staatsarchiv der freien und Hansestadt Hamburg*: Hamburgisches Urkundenbuch, herausgegeben von Anton Hagedorn II 1, 1301—1310.

Von der *Verlagsbuchhandlung*: B. G. Teubner 1811—1911. Geschichte der Firma von F. Schulze. Verlagskatalog von Friedrich Vieweg und Sohn. 1786—1911. E. Arnoldts Gesammelte Schriften, Bd. IV (Berlin. Cassierer). Mitteilungen der Mathematischen Gesellschaft in Hamburg V. Von dem Herrn Verfasser: *J. Geffcken*: Die griechische Tragödie, 2. Aufl. Von Herrn Direktor Dr. *Wegehaupt*: Jahrbücher des Vereins von Altertumsfreunden im Rheinlande. 63—65 (1878/79), 76 (1883)—120 (1911). Von Herrn Prof. Dr. *Dissel*: Klio, Beiheft 9. 1911. Von Herrn Dr. *Ad. Hedler*: Erläuterungen zu Schillers „Jungfrau von Orleans“. Von Herrn Rentner *A. Schierenberg*, Düsseldorf: H. Wolf, Angewandte Geschichte.

##### 2. Die Schülerbibliothek (Verwalter Professor Dr. Ketter).

Angeschafft wurde:

418<sup>1)</sup>. *Weimann*, Friedrich der Große, 2mal. 731, 32. *Pflugk-Hartung*, Krieg und Sieg 1870/71. 816. *Marcks*, Kaiser Wilhelm I. 940. *Dammeyer*, Seelotsen. 976, 6. Seebücherei, Bd. 6. 1175; 53, 54. Gymnasialbibliothek. 1193. *Luckenbach*, Olympia und Delphi. 1246—48. *Springer*, Kunstgeschichte, Bd. 2—4. 1327—29. *Schwindrazheim*, Kunstwanderbücher. 1335. *Weise*, Schrift und Buchwesen. 1350. *Erbe*, Städtebilder. 1361. Der stille Garten. 1370. *Lichtwark*, Makartbouquet und Blumenstrauß. 1390. *Foerster*, Lebenskunde. 1437. *Carlyle*, Arbeiten und nicht verzweifeln. 1440. *Foerster*, Lebensführung. 1443. *Popert*, Helmut Haringa. 1447. *Eisenhaus*, Psychologie und Logik. 1453. *Hoffmann-Groth*, Bürgerkunde. 1583. *Linde*, Kulturstätten. 1586. *Netzhammer*, Landkarten. 1648. *Miethe-Hergesell*, Mit Zeppelin nach Spitzbergen. 1675, 76. *Ehlers*, An indischen Fürstenthöfen. 1940. *Haas*, Neapel und Sizilien. 2004. *Ratzel*, Deutschland. 2009. *Schmarje-Henningsen*, Die Nordmark, 2313. *Volk*, Geologisches Wanderbuch. 2593. *Behaghel*, Deutsche Sprache. 2690. *Müllenhoff*, Sagen, Märchen, Lieder aus Schleswig-Holstein und Lauenburg. 2770. *Edda*, übers. v. Wolzogen. 2796. *Heine*, Buch der Lieder. 2820. *Tennyson*, Enoch Arden. 2839—42. *Gutzkow*, Dramen. 2874. *Hauptmann*, Versunkene Glocke. 2875. Ders., Hanneles Himmelfahrt. 2886. *Kleist*, Sämtliche Werke. 2935. *Raabe*, Deutsche Not. 2984. *Alexis*, Roland von Berlin. 3036. *Ebner-Eschenbach*, Gemeindegeld. 3037. Dies., Volksbuch. 3093. *Immermann*, Oberhof. 3178. *Anzengruber*, Pfarrer von Kirchfeld. 3179. Ders., Meineidbauer. 3240. *Ernst*, Asmus Sempers Jugendland. 3262, 1—12. *Ganghofer*, Romane. 3284. *Heer*, An heiligen Wassern. 3285. *Herzog*, Wiskottens. 3293. *Jensen*, Karin von Schweden. 3205a. *Keller*, Züricher Novellen. 3236a. *Münch*, Leute von ehemem. 3237a. Ders., Alltagsmenschen. 3308. *Sudermann*, Frau Sorge. 3334. *Wolff*, Der wilde Jäger. 3374. *Frapan*, Hamb. Bilder.

Geschenkt wurde:

Von Lehrern und Freunden der Anstalt:

4237. 1. 2. *Raydt*, Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele, 1909 u. 1910, vom Verfasser. 1347. *Ketter*, Stammbuch des Andreas Chemnitius, vom Verfasser.

Von Schülern der Anstalt (bis 1. 1. 1912):

Titel und Nummern der Bücher werden diesmal nicht aufgeführt, da sie fast alle bereits in dem neuen Verzeichnis der Schülerbibliothek vom Juni 1911 gedruckt stehen. Die Geber waren aus der O Ia: *J. Alsberg* (3), *E. Cohn* (4), *S. Jessen*, *A. Oppenheimer* (7), *F. Schmidt* (8), *Th. Wegner*. — M Ia: *E. Heinichen* (2), *R. Lindner* (2), *H. J. v. Reichenbach* (6), *A. Zuntz*. — O Ib: *H. E. Fleischmann* (5), *H. Franke* (2), *A. Jelnewski* (4), *L. Köhler* (3), *H. Lenhartz*, *F. Lindenberg*, *R. Meyers*, *E. Pantke*, *G. Secker* (8). — M Ib: *W. Jacobsen* (3), *F. Jessurun* (2), *E. Juliusberg* (2), *O. Koch*, *F. Luria* (2), *H. U. Rücker*, *O. Schwarz*. — O IIa: *R. Dissel* (15), *W. Dübrkoop*. — M IIa: *J. Schinkel*, *M. Wendel*. — M IIb: *K. Enoch*. — O IIIa: *M. Bauer*, *Lars Nielsen*, *W. Pantke*, *H. Samson*, *C. Silberstein*. — M IIIa: *A. Baum*, *W. Desebrock*, *L. Salomon*. — O IIIb: *O. Willigmann*, *S. Zander* (4). — M IIIb: *H. Buchheister* (6), *G. Brausewetter* (2), *R. Eichholz* (3), *H. Eisenberg* (3), *J. v. Garczynsky*, *H. Marum* (6), *P. Meyer* (2), *H. Meyersbach*, *H. Rose*. — O IV: *B. Schaub*, *H. Ipsen* (2), *C. Lindenberg* (2), *W. Fischer*, *W. Wulfsohn* (2). — M IV: *H. v. Büttler* (2), *E. Hassel*, *H. Salomon*, *H. Stender*. — O V: *Th. Hagelberg*, *Ch. Hartig* (2), *C. Heiland*, *H. Hey*, *F. Hope* (2). — M V: *F. Kauders*. — M VI: *H. Ratjen* (2).

Da bei der regen Benutzung der Schülerbibliothek die Bücher sehr schnell verbraucht werden und für einen entsprechenden Ersatz, besonders auf dem Gebiete der schönen Literatur,

<sup>1)</sup> Mit diesen Zahlen sind die Bücher in das neue Verzeichnis vom Juni 1911 eingetragen.

nicht ausreichende Mittel zur Verfügung stehen, so würde der Bibliothekar es sehr dankbar begrüßen, wenn die Schüler selbst durch freiwillige Zuwendungen guter Bücher, wie im verflossenen Jahre, zur Erneuerung und Verbesserung des ihrer Benutzung vorbehaltenen Bücherbestandes beitragen würden.

3. Physikalische Sammlung (Verwalter Professor Dr. *Hoppe*).

Angeschafft wurden:

Spektralapparat, Psychrometer, Kugelspiegel, Fernspektroskope nach Lehmann, Apparate für Wellentelegraphie, Spannungsmessung und Kanalstrahlen. Kleinere Apparate für die Schülerübungen.

4. Naturwissenschaftliche Sammlung (Verwalter Professor Dr. *Augustin*).

Geschenkt wurden:

Von Herrn *Louis Buchhold*, München: Werdegang des Malzkaffees. Von den Quartanern *Appel*: 2 ausländische Vögel; *Hartig*: Konchylien und Mineralien; *Mahler*: 3 Cetoniden aus Brasilien; *v. d. Oesten*: Tannenhäher.

Angeschafft wurden:

Biologie der Biene, der Wespe, des Seidenspinners, des Kiefernspinners, des Apfelwicklers; eine vollständige Ausrüstung der Dunkelkammer; ein Ohm; eine Flußperlemuschel und eine Ohrenqualle.

5. Sammlung der Unterrichtsmittel für den geographischen und geschichtlichen Unterricht, sowie zur Ausschmückung der Zimmer und Korridore (Verwalter Professor Dr. *Klußmann*).

Angeschafft wurden:

*Haack*: Afrika (politisch). — Südamerika (physikalisch). — Alpenländer. — *Langhanns*: Wirtschaftskarte von Europa. — *Gäbler*: Skandinavien, Rußland. — Belgien, Niederlande. — Deutschland (physikalisch). — *Bamberg*: Deutschland (physikalisch). — *Oppel*: Wirtschaftskarte von Deutschland. — *Kähler*: Plan von Hamburg. — *Rolfs*: Plan von London. — *Sutterlin*: Plan von Paris. — *Schwabe*: Griechische Welt. — Italien im Altertum. — Plan von Rom (in 5 Karten). — Germanien, Gallien zur Römerzeit. — Römisches Weltreich. — Zeit der Entdeckungen. — *Baldamus*: Frankreich. — *Engelmann*: Bilderatlas zu Homer. — *Luckenbach*: Wandtafel von Olympia. — *Dorn*: Wandtafel der Akropolis. — Tempel von Pästum (Bunddruck). — Pergamonaltar: Zeusgruppe, Athenagruppe. — Niobidengruppe (Geschenk). — *Cybulski*: Wandtafeln der antiken Schiffe und der römischen Münzen (Geschenke). — *Lanciani*: Forum Romanum. — Porta nigra in Trier. — *W. v. Kaulbach*: 6 historische Wandgemälde. *Lehmann*: Kulturgeschichtliche Bilder (7 Tafeln). — *Seemann*: Wandbilder, Nr. 201—250. — Goethebildnis. — 2 Photographien (Kaiser Wilhelm II. und sein ältester Enkel, Kaiserin und Prinzessin).

6. Musikalienbibliothek (Verwalter *O. Waldbach*).

Angeschafft wurden:

232. *Carl Hirsch*: Weihnachtsoratorium. 2 Kl.-Ausz. Orchesterpartitur. 60 Singstimmen. Zu *Bach*: Nr. 171. Kantaten. Band 8 und 9.

7. Zeichenapparate (Verwalter *F. Müller*).

Angeschafft wurden:

Meister der Farbe. Unsere Kunstschule von *Kunofski*.

6a. Verteilung der Lehrstunden im Sommerhalbjahre 1911.

Lehrer	Ordinariat	O Ia	M Ia	O Ib	M Ib	O IIa		M IIa	O IIb	M IIb	O IIIa		M IIIa	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zusammen	Korrekturen	Bemerkungen							
						1	2				1	2																				
1. Wegehaupt	—	2 Latein			2 Latein																		4	—								
2. Jacoby	O IIa1					7 Latein 4 Griech.				6 Griech.													17	3								
3. Christensen	M Ia		7 Latein 6 Griech. 3 Gesch.		3 Gesch.																		19	2								
4. Goepel	O Ib			7 Latein 6 Griech.										6 Griech.									19	3								
5. Hoppe	—		4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik			4 Mathem.														4 Übungen	20	3	Phys. Kabinett							
6. Schnee	M IIa							7 Latein 4 Griech.	2 Homer			6 Griech.											19	3								
7. Dissel	O IIIb							7 Latein 6 Griech. 3 Gesch.							8 Latein 2 Deutsch 3 Gesch.								20	3								
8. Klufmann	O IIa2					7 Latein 6 Griech. 3 Gesch.				3 Gesch.													19	2	Karten und Anschauungsmitt.							
9. Glänzer	beurlaubt																						—	—								
10. Augustin	—													1 Naturg.	1 Naturg.	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg.	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg. 2 Religion			22	—							
11. Kleinschmit	O IIb							2 Deutsch 8 Latein 4 Griech.			6 Griech.												20	4								
12. Brauneck	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch								3 Franz.		5 Franz.							20	8								
13. Kayser	O IIIa2	2 Religion 3 Gesch.		2 Religion 3 Deutsch							2 Religion 8 Latein												20	2								
14. Linde	M IIIa		2 Religion 3 Deutsch		2 Religion							2 Religion 8 Latein 3 Gesch.											20	2								
15. Schneider	M IIIb	3 Deutsch				2 Deutsch				2 Religion				2 Religion	8 Latein								2 Hebräisch	21	4							
16. Hauschild	M IIb									8 Latein 2 Deutsch		3 Franz. 2 Deutsch	6 Griech.										21	5								
17. Kelter	O Ia	5 Latein 6 Griech.													2 Deutsch	4 Gesch. u. Geogr.							2 Turnen (IV)	19	3	Schülerbibl.						
18. Ferber	O IIIa1					2 Deutsch		3 Gesch.			8 Latein 2 Deutsch												2 Turnen (O V)	20	3							
19. Möller	M Ib				5 Latein 6 Griech.													3 Gesch. u. Geogr.					2 Turnen (I) 2 Turnen (IIa) 2 Turnen (IIb)	20	2	Turnsaal						
20. Boerner	M V					2 Homer 3 Gesch.															8 Latein 2 Deutsch 3 Gesch.		2 Turnen (M V)	20	2							
21. Köster	—		2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch			2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch							5 Franz.						21	9								
22. Ziebarth	O V			3 Gesch.										6 Griech.			2 Geogr.	8 Latein						19	2	Lehrerbibl.						
23. Uetzmann	—	4 Mathem. 2 Physik								2 Physik			3 Mathem.		3 Mathem.	2 Mathem.						4 Rechnen	2 Übungen	22	5							
24. Körner	—			2 Physik		4 Mathem. 2 Physik						3 Mathem. 3 Mathem. 1 Naturk.	1 Naturk.	3 Mathem.									2 Übungen 2 Turnen (O VI)	23	4							
25. Kreipe	M IV				3 Deutsch	2 Religion	2 Religion				3 Franz.							8 Latein 2 Religion					2 Turnen (M IIIa)	22	3							
26. Dethloff	M VI					2 Franz. 2 Englisch			2 Franz. 2 Englisch				3 Franz.		3 Franz.							8 Latein	2 Turnen (M VI)	24	7							
27. Fuß	O IV												2 Deutsch		3 Gesch. u. Geogr.	8 Latein 2 Deutsch	2 Gesch.	2 Deutsch						19	4							
28. Flemming	—			4 Mathem.		4 Mathem.			3 Mathem. 2 Physik	3 Mathem.						2 Rechnen	4 Mathem. u. Rechn.							22	—							
29. Waldbach	—			1 Stunde Männerchor							1 Stunde Chor I 1 Stunde Chor II							1 Singen		2 Singen	2 Singen			23	3	Singapparat						
				1 Stunde gemischter Chor																				1 Singen 4 Rechnen	1 Singen 4 Rechnen	2 Singen 4 Rechnen	2 Singen			22	—	Zeichensaal
30. Müller	—										2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Schreib.	2 Schreib.	2 Schreib.			2 Turnen (IIIb) 2 Übungen	6	1				
31. Soestmann	—							2 Physik																								
32. Schmidt	O VI								2 Religion														2 Religion 8 Latein 3 Deutsch 3 Gesch. u. Geogr.	2 Hebräisch	20	3						
33. Bruhn	—																2 Deutsch						3 Deutsch 3 Gesch. u. Geogr.		8	2						
34. v. Clausewitz	—										2 Zeichnen											2 Schreib.			4	—						

car es sehr dankbar  
Bücher, wie im ver-  
rhaltenen Bücher-

, Apparate für Wellen-  
angen.

Dr. Augustin).

quartanern Appel: 2 aus-  
d. Oesten: Tannenhäher.

apfelwicklers; eine voll-  
nquelle.

1 geschichtlichen  
erwalter Professor

anghanns: Wirtschafts-  
hland (physikalisch). —  
r: Plan von Hamburg. —  
Italien im Altertum. —  
reich. — Zeit der Ent-  
kenbach: Wandtafel von  
amonaltar: Zeusgruppe,  
hilfe und der römischen  
Kautbach: 6 historische  
bilder, Nr. 201—250. —  
und Prinzessin).

ingstimmen. Zu Bach:

6b. Verteilung der Lehrstunden im Winterhalbjahre 1911/12.

Lehrer	Ordinariat	O Ia	M Ia	O Ib	M Ib	O IIa		M IIa	O IIb	M IIb	O IIIa		M IIIa	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zusammen	Korrekturen	Bemerkungen																	
						1	2				1	2																														
1. <i>Wegehaupt</i>	—	2 Latein	2 Latein																				4	—																		
2. <i>Jacoby</i>	O IIa 1					7 Latein 4 Griech.		6 Griech.															17	3																		
3. <i>Christensen</i>	beurlaubt																						—	—																		
4. <i>Goepel</i>	O Ib			7 Latein 6 Griech.									6 Griech.										19	3																		
5. <i>Hoppe</i>	—		4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik			4 Mathem.														4 Übungen	20	3	Phys. Kabinett																	
6. <i>Schnee</i>	M Ib				7 Latein 6 Griech.							6 Griech.											19	3																		
7. <i>Dissel</i>	O IIIb				3 Deutsch 3 Gesch.									8 Latein 2 Deutsch 2 Gesch.									19	3																		
8. <i>Klußmann</i>	O IIa 2					7 Latein 6 Griech. 3 Gesch.								3 Gesch.									19	2	Karten und Anschauungsmittel																	
9. <i>Augustin</i>	—												1 Naturg.	1 Naturg.	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg.	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg. 2 Religion	2 Naturg. 2 Religi.	2 Naturg. 2 Religi.		22	—																		
10. <i>Kleinschmit</i>	O II								2 Deutsch 8 Latein 4 Griech.		6 Griech.												20	4																		
11. <i>Brauneck</i>	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch			2 Franz. 2 Englisch						3 Franz.		5 Franz.								20	8																		
12. <i>Kayser</i>	O IIIa 2	2 Religion 3 Gesch.		2 Religion 3 Deutsch							2 Religion 8 Latein												20	2																		
13. <i>Linde</i>	M IIb	3 Deutsch	2 Religion		2 Religion					2 Religion 8 Latein 3 Gesch.													20	2																		
14. <i>Schneider</i>	M IIIa					2 Deutsch		2 Religion				2 Religion 8 Latein 2 Dtsch.	2 Religion										2 Hebräisch	20	4																	
15. <i>Hauschild</i>	M IIa							8 Latein 2 Deutsch		6 Griech.		3 Franz. 2 Deutsch											21	5																		
16. <i>Keller</i>	O Ia	5 Latein 6 Griech.											3 Gesch.		2 Deutsch	4 Gesch. u. Geogr.							2 Turnen (IV)	22	3	Schülerbibl.																
17. <i>Ferber</i>	O IIIa 1		3 Gesch.				2 Deutsch		3 Gesch.		8 Latein 3 Gesch. u. Geogr.												2 Turnen (O V)	21	3																	
18. <i>Möller</i>	M Ia		5 Latein 6 Griech.															3 Gesch. u. Geogr.					2 Turnen (I) 2 Turnen (IIa) 2 Turnen (IIb)	20	2	Turnsaal																
19. <i>Boerner</i>	M IV					2 Homer 3 Gesch.											8 Latein 2 Deutsch 4 Gesch. u. Geogr.						2 Turnen (MVI)	21	2																	
20. <i>Köster</i>	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch			2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch							5 Franz.							21	9																		
21. <i>Ziebarth</i>	—			3 Gesch.					2 Homer					6 Griech.									11	2	Lehrerbibl.																	
22. <i>Uetzmann</i>	—	4 Mathem. 2 Physik								3 Mathem. 2 Physik			3 Mathem. 1 Naturk.		3 Mathem.							4 Rechnen	2 Übungen	24	5																	
23. <i>Körner</i>	—					4 Mathem.					3 Mathem. 3 Mathem.			3 Mathem.			4 Mathem. u. Rechn.						2 Übungen 2 Turnen O III b	24	4																	
24. <i>Kreipe</i>	M IIIb		3 Deutsch				2 Religion	2 Religion			3 Franz. 2 Deutsch				2 Religion 8 Latein								2 Turnen M III a	24	3																	
25. <i>Dethloff</i>	M V						2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch				3 Franz.		3 Franz.				8 Latein					2 Turnen (M V)	24	7																
26. <i>Fuß</i>	O IV O V													6 Griech.		8 Latein 2 Deutsch		8 Latein						24	4																	
27. <i>Flemming</i>	—			4 Mathem. 2 Physik				4 Mathem. 2 Physik	3 Mathem. 2 Physik							4 Mathem. u. Rechn.							2 Übungen	23	—																	
28. <i>Waldbach</i>	—	1 Stunde Männerchor										1 Stunde Chor I 1 Stunde Chor II					1 Singen			2 Singen	2 Singen		23	3	Singapparat																	
		1 Stunde gemischter Chor																				1 Singen 4 Rechnen	1 Singen 4 Rechnen	2 Singen 4 Rechnen																		
29. <i>Müller</i>	—										2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen		22	—	Zeichensaal																	
30. <i>Mangelsdorf</i>	M VI								2 Deutsch									2 Deutsch 3 Gesch.	3 Gesch. u. Geogr.	8 Latein. 3 Deutsch			2 Turnen III b	23	—																	
31. <i>Schmidt</i>	O VI								2 Religion										2 Religi. 8 Latein. 3 Deutsch				2 Hebräisch 2 Turnen O VI	19	3																	
32. <i>Bruhn</i>	—															2 Religi.	2 Deutsch						3 Gesch. u. Geogr.	7	2																	
33. <i>v. Clausewitz</i>	—										2 Zeichnen								2 Schreib.					4	—																	



2. Die Anmeldung von Schülern kann innerhalb der Anmeldewoche auch schriftlich erfolgen. **Doch bleibt nach wie vor die mündliche Anmeldung erwünscht.** Die schriftliche Anmeldung erfolgt durch Einsendung des ausgefüllten Anmeldebogens, dem die auf ihm namhaft gemachten Urkunden beizulegen sind.

3. Auf die folgenden Bestimmungen der Schulordnung für die hamburgischen höheren Staatsschulen wird ganz besonders aufmerksam gemacht:

**§ 5, Abs. 2.** Die Befreiung vom Turnunterrichte kann nur auf Grund einer nach der festgesetzten Form ausgestellten ärztlichen Bescheinigung erfolgen, welche erforderlichenfalls dem Medizinalkollegium zur Prüfung vorgelegt wird.

**Abs. 3.** Jüdische Schüler werden nur auf schriftlichen Antrag des Vaters oder seines Stellvertreters vom Schulbesuche oder vom Schreiben am Sonnabend und an den jüdischen Feiertagen befreit; die Schule lehnt jede Verantwortlichkeit für die hieraus sich ergebenden Nachteile ausdrücklich ab.

**§ 7.** In allen Angelegenheiten, in denen ein Schüler Rat und Belehrung seitens der Schule bedarf, hat er sich zunächst an seinen Klassenlehrer zu wenden. Diesem ist von allen Privatstunden, die ein Schüler erhalten oder erteilen soll, vor Beginn derselben Mitteilung zu machen. Wird für einen Schüler Privatunterricht oder Nachhilfe durch einen Lehrer der Anstalt gewünscht, so haben die Eltern sich dieserhalb an den Direktor zu wenden.

**§ 8.** Vereinigungen unter den Schülern zu wissenschaftlichen oder anderen Zwecken bedürfen der Genehmigung des Direktors.

**§ 9.** Jeder Schüler hat sich zur rechten Zeit, weder zu spät, noch zu früh (d. h. nicht früher als 15 Minuten und nicht später als 5 Minuten vor dem Beginne des Unterrichts) in der Schule einzufinden.

**§ 11.** Ist ein Schüler durch Krankheit am Schulbesuche verhindert, so ist dem Klassenlehrer davon möglichst bald, in der Regel am ersten Tage, Anzeige zu machen. Beim Wiedereintritte des Schülers muß eine vom Vater oder dessen Stellvertreter ausgefertigte Bescheinigung über Grund und Dauer der Versäumnis beigebracht werden. Zum Versäumen der Schule aus andern Gründen ist **vorher rechtzeitig** die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen. **Schüler, welche ohne diese Erlaubnis den Unterricht versäumen, haben die Entlassung aus der Schule zu gewärtigen.**

**§ 12.** Von jedem Wohnungswechsel der Schüler ist dem Klassenlehrer Anzeige zu machen, selbst in denjenigen Fällen, in welchen der Wechsel nur vorübergehend ist, aber länger als eine Woche dauert.

**§ 19, Abs. 1.** Soll ein Schüler auf Wunsch des Vaters oder seines Vertreters die Anstalt verlassen, so ist seitens des letzteren **sechs Wochen vor dem Ende des laufenden Vierteljahres**, also spätestens am 17. — in Schaltjahren am 18. — Februar, am 19. Mai, 19. August und 19. November, dem Direktor die Anzeige zu machen.

**Abs. 2.** Bei verspäteter oder unterlassener Abmeldung bleibt die Verpflichtung zur Zahlung des Schulgeldes für das folgende Vierteljahr bestehen.

**Abs. 3.** Das Abgangszeugnis wird nicht verabfolgt, wenn der abgehende Schüler nicht alles in seinen Händen befindliche Eigentum der Schule (Bibliotheksbücher usw.) zurückgegeben hat.

Wir ersuchen die Eltern unserer Schüler in ihrem und in ihrer Söhne eigenem Interesse auf das nachdrücklichste, die vorstehenden Bestimmungen genau zu befolgen. Was insbesondere die Bestimmungen des § 8 anbetriift, so wird darauf aufmerksam gemacht, daß auch für einmalige aus besonderer Veranlassung gewünschte Vereinigungen in einem öffentlichen Lokale vorher rechtzeitig die Erlaubnis des Direktors einzuholen ist.

4. Die Ferienordnung für das bevorstehende Schuljahr ist folgende:

	Schulschluß:	Aufnahmeprüfung:	Schulanfang:
a) um Ostern 1912..	23. März, 12 Uhr;	15. März 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr;	Mittwoch, 10. April, 8 Uhr;
b) um Pfingsten . . . .	24. Mai, 1 Uhr;	—	Montag, 3. Juni;
c) im Sommer . . . . .	10. Juli, 11 Uhr;	—	Donnerstag, 15. August;
d) im Herbst . . . . .	30. September, 11 Uhr;	22. September, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr;	Sonnabend, 12. Oktober;
e) um Weihnachten . . .	23. Dez., 12 Uhr, 1912;	—	Mittwoch, 3. Januar 1913.

Schluß des Schuljahres: 8. März 1913.

Ein willkürliches Verlängern der Ferien ist nicht zulässig. Sind wirklich zwingende Gründe für die frühere Abreise oder spätere Rückkehr einzelner Schüler vorhanden, so ist **vorher rechtzeitig** unter Beibringung der erforderlichen Beweisstücke (ärztliche Bescheinigung und dergl.) die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen. Daß der Schulschlußtag vor den großen Ferien wegen der auf den Verkehrswegen herrschenden Überfüllung ein unbequemer Tag zum Antritt einer Reise ist, kann als triftiger Grund für eine vorzeitige Beurlaubung unmöglich angesehen werden. (Vergl. § 11 der Schulordnung.)

5. Der Unterricht in der Religionslehre wird für die Klassen Untersekunda und Obertertia in denselben Stunden erteilt, in welche der kirchliche Konfirmandenunterricht fällt, nämlich Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr. Es liegt daher im Interesse unserer Schüler, daß dieselben den Konfirmandenunterricht nicht eher besuchen, als bis sie nach Obertertia versetzt sind, aber auch nicht später als während des Besuches der Untersekunda. — Daß der anderweitige Unterricht, welchen Schüler neben dem Schulunterricht genießen, **namentlich auch der Musikunterricht**, immer in den rechten Schranken gehalten werde, kann den Eltern nicht dringend genug empfohlen werden.

6. Die Schule wird darauf bedacht sein, wirklicher Überbürdung der Schüler mit häuslichen Arbeiten vorzubeugen. Die Schule erbittet aber auch dringend die Mitwirkung des Hauses zur Gewöhnung unserer Schüler an zusammenhängendes, regelmäßiges und energisches Arbeiten, an Pflichttreue und pünktliche Sorgfalt, an ein frühes Unterscheiden des Notwendigen vom Angenehmen. Um dem Hause eine Überwachung der Arbeiten zu ermöglichen, sind die Schüler bis IIIa zum Führen von Aufgabebüchern verpflichtet, in welche alle Aufgaben eingetragen werden. Als durchschnittliches Maß der erforderlichen täglichen Arbeitszeit gelten 1—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunde für Sexta, 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—2 Stunden für Quinta, 2 Stunden für Quarta, 2—2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunden für III und IIb und 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunden für IIa und I. In Fällen, wo dieses Zeitmaß trotz stetigen Fleißes dauernd überschritten werden sollte, bitte ich um schriftliche Benachrichtigung des Klassenlehrers und erst, wenn auf dem Wege einer ruhigen und sachlichen Mitteilung keine Abhilfe erzielt wird, um unmittelbare Mitteilung des Sachverhaltes an mich. Derartige Benachrichtigungen werden, wenn anders sie sachlich

gehalten sind und nicht hinter Anonymität sich verstecken, nicht als Beschwerden, sondern als eine dankenswerte Unterstützung betrachtet werden.

7. In den Fällen, wo außer der regelmäßigen Zensur Mitteilungen an die Eltern über Führung oder Fleiß der Schüler notwendig erscheinen, werden briefliche Benachrichtigungen durch die Post den Eltern zugehen.

8. Die Auflagen der gebrauchten Schulbücher sind in der Übersicht auf Seite 12 angegeben; wir bitten die Eltern, in ihrem Interesse beim Ankauf von Schulbüchern sich nach diesem Verzeichnis zu richten.

9. Für die Fahrräder, welche im Lichthofe eingestellt werden, übernimmt die Schule keine Haftpflicht.

10. Die Eltern unserer Schüler bitten wir dringend, die Lektüre ihrer Söhne genau zu überwachen, sie sorgsam zu hüten vor den billigen Heften, die Abenteuer und Detektivgeschichten oder noch Schlimmeres enthalten, und nötigenfalls mit dem Klassenlehrer oder dem unterzeichneten Direktor über geeignete Lektüre Rücksprache zu nehmen.

11. Die amtlichen Bekanntmachungen der Schule werden nur im Amtsblatte und, soweit sie die Schüler betreffen, durch Anschlag am schwarzen Brett im Schulhause veröffentlicht.

12. In amtlichen Angelegenheiten ist der Direktor an den Schultagen von 11—12 Uhr in seinem Arbeitszimmer im Wilhelm-Gymnasium zu sprechen.

13. Das neue Schuljahr beginnt am 10. April, morgens 8 Uhr.

Hamburg, im März 1912.

Der Direktor des Wilhelm-Gymnasiums:  
Prof. Dr. W. Wegehaupt.

### Anhang I.

#### Schülerverzeichnis.

(1. Februar 1912.)

\*\* bezeichnet die im Sommer, \* die im Winter bis zum 1. Februar 1912 abgegangenen Schüler. — Der Ortsname gibt den Geburtsort des Schülers, bezw. der zweite den Wohnort der Eltern oder Angehörigen an; diejenigen Schüler, bei deren Namen ein Ort nicht angeführt ist, sind von hier. H. = Hamburg. A. = Altona.

O Ia.		O Ib.	
1	1 Bohlke, Walter	43	21 **Vorpahl, Otto Stettin-Grabow
2	2 Feiner, Hermann	44	22 **Zeckendorf, Kurt A.—H.
3	3 Fleischmann, Hans Erhardt Erfurt—	45	23 Arnold, Hermann Bremen—H.
4	4 Franke, Hermann [Husum]	46	24 Behrend, Kurt H.—Neu-Rahlstedt
5	5 Guckenheimer, Eduard	47	25 v. Bose, Joachim Canton—H.
6	6 Heuer, Helmuth	48	26 Caro, Walther
7	7 Hochfeld, Otto Lemgo—H.	49	27 Einstein, Fritz
8	8 Jacobson, Moses	50	28 Ergenzinger, Karl Cassel—A.
9	9 Jelinewski, Alfred Elmshorn—H.	51	29 Fuchs, Robert
10	10 Klein, Friedrich	52	30 Hüseler, Conrad
11	11 Koch, Erich Warlitz—A.	53	31 Jacobsen, Werner
12	12 Koehler, Lothar Berlin—Wandsbek	54	32 Juliusberg, Ernst
13	13 Lemcke, Heinrich	55	33 Kinder, Hans
14	14 Lindenberg, Fritz A.—H.	56	34 Koch, Otto
15	15 von Massow, Hans Posen—H.	57	35 Kraemer, Edmund
16	16 Meyers, Richard	58	36 Kreuzfeldt, Hans Neustadt (Holstein)
17	17 Pantke, Erich Eschede b. Celle—Harburg	59	37 Levy, Richard [—A.]
18	18 Seckel, Richard	60	38 Luria, Frank
19	19 Secker, Gustav	61	39 Müller, Eduard
20	20 Stammeier, Ernst Geestemünde—Ütersen	62	40 Münster, Otto Deutsch Eylau—A.
21	21 Steckert, Günther	63	41 Pflüger, Fritz Berlin—H.
22	22 Ziese, Harald Blankenese—H.	64	42 Plumhoff, Walther Delitzsch—H.
		65	43 Rücker, Hans-Ulrich Stein b. Breslau—
		66	44 Schmalfuß, Hans [Kl. Flottbek]
		67	45 Schwarz, Otto
		68	46 Simon, Max Neumünster—H.
		69	47 Zuntz, August
M Ia.		O Ib.	
23	1 **Brodmeier, Herbert	70	1 **v. Lüttwitz, Hans Georg Spandau—A.
24	2 **Enoch, Otto H.—Lokstedt	71	2 Berckemeyer, Georg Buenos-Aires—H.
25	3 **Goebel, Walther Brieg (Schl.)—A.	72	3 Block, Walter
26	4 **Heinichen, Eberhard	73	4 Bußmann, Curt Gardelegen—H.
27	5 **Holzmann, Werner H.—Lockstedt	74	5 Dissel, Rudolf
28	6 **Kroell, Max	75	6 Fein, Otto
29	7 **Kuhle, Joachim Magdeburg—H.	76	7 Jury, Alfred Lübeck—H.
30	8 **Lange, Carl	77	8 Lind, Edmund
31	9 **Lindner, Richard	78	9 Lohse, Otto
32	10 **Löschke, Alfred Bremen—H.	79	10 Messias, Dalbert H.—Kl. Flottbek
33	11 **Meyer, Erich	80	11 Mittelstein, Curt
34	12 **Nolda, Henry	81	12 Mordhorst, Raimund Valdivia—H.
35	13 **v. Reichenbach, Hans-Joachim Berlin	82	13 Müller, Gerhard-Klaus Halle—H.
36	14 **Schmalfuß, Gustav [—H.]	83	14 Müller, Gerhard Apolda—H.
37	15 **Schmarje, Erich	84	15 Petzet, Hans
38	16 **Seyfarth, Herbert Herbsleben (Thüring.) [—Fuhlsbüttel]	85	16 Roscher, Werner
39	17 **Soltau, Walther Valparaiso—H.	86	17 Vollbrecht, Friedrich Harburg—A.
40	18 **Thost, Werner		
41	19 **Vick, Rudolf		
42	20 **Voigt, Hans Veracruz—H.		

**M I b.**

87	1	**Jessorun, Fritz
88	2	Albrecht, Walther
89	3	Bensemer, Ernst Kiel—H.
90	4	Busch, Werner Metz—H.
91	5	Cohn, Ernst
92	6	Goldenberg, Kurt [—H.]
93	7	Gotthelf, Erwin Osterholz-Scharmbeek
94	8	Irps, Ernst Wilhelmshafen—A.
95	9	Jennrich, Robert Alter Christian Albrecht
96	10	Jessen, Otto Berlin—H. [Koog—A.]
97	11	Kanisch, Robert
98	12	Lafrenz, Helmuth
99	13	Lehr, Hans
100	14	Lentz, Hugo
101	15	Liebethal, Curt
102	16	Lohse, Detlev Kellinghusen—H.
103	17	Mehlert, Wilhelm
104	18	Mindus, Felix Göteborg (Schweden)—H.
105	19	Pulvermann, Heinz Karlsruhe—H.
106	20	Serkes, Albert

**O II a 1.**

107	1	Arnheim, Hans
108	2	Beuckemann, Helmuth
109	3	Birkenstock, Hans
110	4	Calmann, Georg
111	5	de Castro, Carlos
112	6	Goldenberg, Franz Medan-Deli
113	7	Hagemeister, Heinz [(Sumatra)—H.]
114	8	Jacoby, Werner Berlin—H.
115	9	Karlsberg, Ernst
116	10	Kauffmann, Walther
117	11	Köster, Erich
118	12	Noack, Hermann
119	13	Pietzcker, Eduard
120	14	Quast, Herbert
121	15	Simon, Helmuth
122	16	Toedtmann, Edgar
123	17	Viereck, Friedrich Wilhelm
124	18	Voß, Rudolf
125	19	Wolff, Carl
126	20	Wolff, Adolf

**O II a 2.**

127	1	**Cörper, Robert Metz—H.
128	2	**Jacobson, Albert
129	3	*Ahlburg, Werner
130	4	Blunck, Walther Ohlsdorf
131	5	Dürkoop, Wilhelm
132	6	Elkan, Felix
133	7	Gottgetreu, Martin Berlin—H.
134	8	Güssefeldt, Emil
135	9	Hasenbalg, Werner
136	10	v. Hosstrup, Hans Rudolf
137	11	Kroth, Karl August Bendorf a. Rh.—A.
138	12	Muttelsee, Max
139	13	Pantke, Robert Eschede b. Celle—Harburg
140	14	Philipps, Walther
141	15	Schwabacher, Henri Paris—H.
142	16	Steinkopf, Ernst Kiel—H.

**M II a.**

143	1	**Löwenberg, Curt
144	2	**v. Massow, Rüdiger Steglitz—H.
145	3	**Sachse, Alexander
146	4	Arp, Hellmut
147	5	Behrens, Fritz
148	6	Duve, Hans
149	7	Enoch, Kurt H.—Lokstedt
150	8	Enoch, Hans
151	9	Herzberg, Fritz Hameln—H.
152	10	Keck, Hans-Heinrich Langenfelde
153	11	Klingender, Wilhelm Berlin—
154	12	Köster, Werner [Gr. Flottbek]
155	13	Martin, Robert
156	14	Oppenheim, Walther
157	15	Pries, Walter Grevesmühlen—H.
158	16	Reehorst, Kurt Harburg—H.
159	17	Rimpler, Felix
160	18	Rothberger, Curt Cuxhaven—H.
161	19	Schinkel, Joachim
162	20	Schomburg, Friedrich Lokstedt—
163	21	v. Schmidt-Pauli, Tassilo [Eidelstedt]
164	22	Spitzel, Herbert
165	23	Stender, Karl Schleswig—H.
166	24	Thost, Eberhard
167	25	*Timmermann, Paul Stellingen
168	26	Wendel, Martin Eichenberg b. Kassel— [Gr. Flottbek]

**O II b.**

169	1	Bauer, Max
170	2	Blumann, Georg
171	3	Brinck, Alex Pastow—H.
172	4	Brinn, Werner Lübeck—H.
173	5	Caspari, Max Berlin—H.
174	6	Dawison, Walther Prag—H.
175	7	Heyn, Karl
176	8	Isaacsohn, Kurt
177	9	Loewenberg, Ernst
178	10	Lohse, Helmut
179	11	Mannhardt, Gilbert
180	12	Meyer, Werner
181	13	Pantke, Walther Nienburg—Harburg
182	14	Pietzcker, Richard
183	15	Rodehau, Erich
184	16	Rußmeier, Friedrich
185	17	Siefer, Bernhard Moorfleth—H.
186	18	Waitz, Hans-Heinrich

**M II b.**

187	1	**Gretemeier, Heinrich A.
188	2	**Großmann, Hans
189	3	**Prenn, Otto
190	4	Albers-Schönberg, Ernst H.—
191	5	Asch, Kurt [Othmarschen]
192	6	Blunck, Robert Ohlsdorf
193	7	Blüth, Alfred Schmalkalden—H.
194	8	Bolte, Hans-Friedrich
195	9	Desebrock, Wilhelm
196	10	Drews, Richard
197	11	Goldschmidt, Hans
198	12	Grünhut, Oswald Hannover—H.

199	13	Harm, Walther
200	14	Hechler, Christian
201	15	Hegener, Otto Breslau—H.
202	16	Kauffmann, Arnold
203	17	Lackemann, Richard
204	18	Lampert, Hans
205	19	Lerner, Rafael A.
206	20	Nielsen, Lars
207	21	Noeldecke, Theodor
208	22	Randohr, Max Glückstadt—A.
209	23	Salomon, Ludwig Eitorf a. Sieg—
210	24	Schaper, Heinz [Harburg]
211	25	Schroeder, Karl Alfred London—H.
212	26	Woermann, Hans
213	27	Wolfsohn, Ernst Zduny—H.
214	28	Zacharias, Hans

**O III a 1.**

215	1	**Kapesser, Erich Woerde b. Heide—H.
216	2	Bade, Eduard Meschede—H.
217	3	Eppen, Ernst London—H.
218	4	Franke, Georg
219	5	Hecker, Emil H.—A.
220	6	Heidorn, Wilhelm Schnelsen
221	7	Hellwege, Bruno St. Margarethen—
222	8	Herzog, Walther Dessau—H. [Schnelsen]
223	9	Klupsch, Alexander Damlitsch b. Lissa
224	10	Linnert, Edmund H.—Blankenese
225	11	Marx, Edgar
226	12	Maurer, George
227	13	Münzel, Alexander Dresden—H.
228	14	Pries, Karl Grevesmühlen—H.
229	15	Samson, Herbert
230	16	Saucke, Wilhelm
231	17	Silberstein, Curt
232	18	Stäglich, Karl
233	19	Thomas, Hans Oppeln—H.
234	20	Voß, Heinrich Ostermühlen (Rendsburg)
235	21	Zillich, Franz Lübeck—H.

**O III a 2.**

236	1	**Frensdorf, Leopold Hannover— [Lokstedt]
237	2	**Schroeter, Albert Tientsin—H.
238	3	**Zechel, Konrad Krümmel b. Geesthacht
239	4	Andersey, Kurt Pfaffendorf b. Coblenz—H.
240	5	Baum, Alfred Stolp i. Pommern—H.
241	6	Bindel, Hans Danzig—H.
242	7	Breckwoldt, Richard
243	8	Butenberg, Alfons
244	9	Donandt, Hermann Bremen—H.
245	10	Gabrielsen, Franz Neustadt a. D.—H.
246	11	Heusinger v. Waldegg, Wolfgang [A.—H.]
247	12	Koppel, Joseph Norden (Ostfriesl.)—H.
248	13	Möller, Wilhelm
249	14	Müller, Siegmund
250	15	Orth, Erich
251	16	Reimer, Walter [—H.]
252	17	Röbcke, Waldemar Lüchow (Hannover)
253	18	*Soskin, Issar Konstantin Jaffa—H.
254	19	Stamm, Fritz

255	20	Swyter, Robert Pirmasens—H.
256	21	Wulff, Kurt
257	22	Holm, Fritz H.—A.

**M III a.**

258	1	**Schmeel, Karl
259	2	Bachmann, Werner Berlin—H.
260	3	Brausewetter, Günther Bremen—H.
261	4	Busch, Fritz Nepersdorf—H.
262	5	de Castro, Hans [Gr. Flottbek]
263	6	Caven, Günther St. Margarethen—
264	7	v. Garczynski, Jaczo Langenhof—H.
265	8	Heckscher, Edgar
266	9	Heillbrunn, Hans
267	10	Jacobs, Manfred Aberdeen—H.
268	11	Jessen, Hans München—H.
269	12	Levy, Leonhard
270	13	Liebig, Gustav
271	14	Loewe, Victor Magdeburg—H.
272	15	Meyer, Paul
273	16	Möller, Otto
274	17	Reyersbach, Hans
275	18	Rose, Hermann
276	19	Schumann, Alfred Berlin—H.
277	20	Vaith, Hans Friedenau—H.
278	21	Wichmann, Erich Cuxhaven—H.
279	22	Wiesenthal, Carl
280	23	Willigmann, Otto Halle—A.
281	24	Zander, Siegfried Bergedorf—H.

**O III b.**

282	1	**Ariza, Franz Sanchez—H.
283	2	**Dinklage, Max
284	3	Behrens, Max
285	4	Bögel, Heinrich H.—Blankenese
286	5	Brandt, Erich
287	6	Cossen, Alfred
288	7	Danziger, Paul Beuthen—H.
289	8	Donandt, Bruno Bremen—H.
290	9	v. Eckardt, Ferdinand Leipzig—H.
291	10	Engelberg, Walter Berlin—H.
292	11	Franke, Rudolf Leipzig—H.
293	12	Freyhan, Bruno
294	13	v. Germar, Otto-Erich
295	14	Goverts, Ernst
296	15	Ipsen, Hans-Adolf
297	16	Jüngling, Otto Dortmund—H.
298	17	Kuntze, Otto Detmold—H.
299	18	Koch, Friedrich Osnabrück—H.
300	19	Lauffer, Helmut Nürnberg—H.
301	20	*Linde, Hans Annühle—H.
302	21	Lindenberg, Carl-Gustav
303	22	Marum, Hans
304	23	Menkes, Fritz Prag—H.
305	24	Merck, Hans
306	25	Meyer, Otto Ernst, Niedermarschacht b. [Geesthacht]
307	26	Quodt, Willy Risa—H.
308	27	Ramfeldt, Sigurd Göteborg (Schweden)
309	28	Rehders, Wilhelm [—H.]
310	29	Robby, Erwin Hannover—H.
311	30	Schlüns, Otto
312	31	Schmidt, Waldemar Bremen—H.

- 313 32 Semler, Hans
- 314 33 Singer, Bernhard
- 315 34 Soskin, Michael Taganasch (Krim)—H.
- 316 35 Tischer, Walter
- 317 36 Weil, Hans Frankfurt a. M.—H.
- 318 37 Wentzensen, Edmund
- 319 38 Wulfsohn, Walter

**M III b.**

- 320 1 \*\*Eichholz, Rudolf
- 321 2 \*\*Fischer, Wilhelm
- 322 3 Ahlborn, Herbert Bielefeld—H.
- 323 4 Behrens, Karl
- 324 5 Borchardt, Werner Rügenwalde—H.
- 325 6 \*Buchheister, Hans
- 326 7 v. Bülow, Otto Bern—H.
- 327 8 Graf Butler, Theobald Formosa—H.
- 328 9 Cordes, Martin Frankfurt a. M.—H.
- 329 10 Cornelius, German Straßburg—H.
- 330 11 Eggers, Egon
- 331 12 Eisenberg, Hans
- 332 13 Fahr, Otto
- 333 14 Frey, Henry Nossibé (Madagaskar)—H.
- 334 15 Fuchs, Arnold Hongkong—H.
- 335 16 Garbers, Karl Steinwälder—H.
- 336 17 \*Garbers, Walter Marxen—H.
- 337 18 Gottschewski, Albrecht Dresden—H.
- 338 19 Heicke, Johannes Aachen—H.
- 339 20 Julius, Herbert
- 340 21 Karlsberg, Bernd
- 341 22 Mumssen, Wilhelm Porto Allegro—H.
- 342 23 Noeldeke, Helmuth
- 343 24 Nordwald, Otto H.—Blankenese
- 344 25 Prenzlau, Friedrich Wilhelm
- 345 26 Pupke, Alfred
- 346 27 Riese, Werner Königsberg—H.
- 347 28 Rübecamp, Rudolf Verden—H.
- 348 29 Salomon, Herbert Edgar Neumünster—H.
- 349 30 \*Schaub, Bruno H.—Langenhorn
- 350 31 Seidl, Hans
- 351 32 Wiemer, Friedrich Franz Schwerin—H.
- 352 33 Zeckendorf, Erich
- 353 34 v. Zollikofer-Altenklingen, Fred

**O IV.**

- 354 1 \*\*Flege, Ernst
- 355 2 \*\*Hansen, Max
- 356 3 Appel, Leon
- 357 4 Bandmann, Fritz
- 358 5 v. Baumbach, Heinz-Wolrad Berlin—H.
- 359 6 Beukemann, Wilfried
- 360 7 Block, Günther
- 361 8 Busse, Fritz
- 362 9 Dührssen, Alfred Weimar—Gr. Flottbek
- 363 10 v. Enckevoort, Victor
- 364 11 Haacke, Gustav Westeher—H.
- 365 12 Hagelberg, Theodor A.—H.
- 366 13 Hamburg, Ludwig
- 367 14 Hartig, Charles
- 368 15 Hassel, Eduard Gr. Flottbek—Hochkamp
- 369 16 Heiland, Carl
- 370 17 Hey, Herbert

- 371 18 Hinrichs, Walter
- 372 19 Hope, Fritz
- 373 20 Jepsen, Alfred
- 374 21 Löwenthal, Walter Tarnowitz—H.
- 375 22 Lübke, Karl
- 376 23 Mündheim, Salo
- 377 24 Nürnberg, Erich Kairo—Berlin
- 378 25 Ohlshausen, Detlev
- 379 26 Plagemann, Paul H.—Lokstedt
- 380 27 Rösner, Roberto
- 381 28 Ruben, Walter
- 382 29 Rube, Paul
- 383 30 Samson, Otto
- 384 31 Schüler, Walter Lokstedt
- 385 32 Sperber, Hans
- 386 33 de Vivie, Curt
- 387 34 Dieck, Walther Lübeck—A.

**M IV.**

- 388 1 \*\*Rohde, Helmut Montjoie—A.
- 389 2 Bähre, Wilfried
- 390 3 Blunck, Otto Ohlsdorf
- 391 4 Brodmeier, Volkmar
- 392 5 v. Bülow, Detlev Schwerin—H.
- 393 6 Dürer, Kuno
- 394 7 Froehling, Armand Brüssel—H.
- 395 8 Fuchs, Harald Honkong—H.
- 396 9 Gierth, Walter H.—Gr. Flottbek
- 397 10 Goldmann, Hans
- 398 11 Heicke, Ernst
- 399 12 Hendel, Helmuth
- 400 13 Heynen, Alfred
- 401 14 v. Hirsch, Eberhard Frankfurt a. O.—  
[Bahrenfeld]
- 402 15 Kalb, Gerhard
- 403 16 Kauders, Franz
- 404 17 Kaune, Hans Hannover—H.
- 405 18 Kluge, Johannes
- 406 19 Knauer, Georg
- 407 20 Mond, Richard August
- 408 21 Noeldeke, Bernhard
- 409 22 v. d. Osten, Georg
- 410 23 Peine, Alfred [—H.]
- 411 24 Ramfeldt, Adalbert Göteborg (Schweden)
- 412 25 Rosenstiel, Otto H.—Hochkamp
- 413 26 Sanders, Siegfried Calcutta—H.
- 414 27 Scheffler, Herbert
- 415 28 Stavenow, Waldemar A.
- 416 29 Thiemann, Wilhelm
- 417 30 Westberg, Rolf

**O V.**

- 418 1 \*\*Hauschildt, Rudolf Köln—H.
- 419 2 \*\*Neumeister, Oskar Königsberg—H.
- 420 3 \*\*Schell, Heino Schwaan
- 421 4 Bade, Max Köln—H.
- 422 5 Brand, Willy
- 423 6 Braunschweiger, Martin
- 424 7 Dunker, Walter
- 425 8 Eichwald, Werner Schwerin—H.
- 426 9 Gowa, Ferdinand
- 427 10 Klundt, Hans
- 428 11 Krogmann, Adolf Chicago—H.
- 429 12 Mahler, Gustav

- 430 13 Müller, Erich
- 431 14 Müller, Karl
- 432 15 Pohlitz, Karl
- 433 16 Pust, Friedrich Wilhelm Pillau H.
- 434 17 Ritter, Ewald Krümmel—H.
- 435 18 Rohde, Otto
- 436 19 Scherbel, Hans
- 437 20 Springe, Hans-Wolf Kiel—Blankenese
- 438 21 Stein, Franz
- 439 22 Tolzien, Wilhelm
- 440 23 Trefz, Fritz München—H.
- 441 24 Windscheid, Hans-Kurt Essen—
- 442 25 Zacharias, Erich [Gr. Flottbek]
- 443 26 Hackert, Ernst-Ludwig Schweinfurt—H.

**M V.**

- 444 1 \*\*Duve, Walther
- 445 2 Blohm, Hans Jürgen
- 446 3 Boie, Ernst Stettin—H.
- 447 4 Heinichen, Adolph
- 448 5 Kallmann, Heinz Hannover—H.
- 449 6 Mahler, Lothar
- 450 7 Merck, Herbert
- 451 8 Neve, Max
- 452 9 Rathjen, Hans Harder
- 453 10 Schmidt, Erich
- 454 11 Schöß, Walter
- 455 12 Schweneke, Kurt
- 456 13 v. Studnitz, Jobst
- 457 14 Viereck, Henry Ernst
- 458 15 Vopelius, Walther
- 459 16 Wolff, Joachim [Amerika]
- 460 17 Lenker, Georg Freeport, B. J. U. St.

**O VI.**

- 461 1 \*\*Matthaei, Friedrich Wilhelm
- 462 2 Becker, Helmuth Cleve—H.
- 463 3 Berckemeyer, Richard
- 464 4 v. Berenberg-Gossler, Johann
- 465 5 Berg, Max
- 466 6 Bettac, Kurt Richard Stettin—H.

- 467 7 Börm, Helmut
- 468 8 Bothmann, Bodo
- 469 9 Dürkoop, Otto
- 470 10 Ferber, Erich
- 471 11 Friede, Herbert
- 472 12 Heß, Fritz
- 473 13 Jentzsch, Walther
- 474 14 Ipsen, Rudolf
- 475 15 Klingenberg, Hans
- 476 16 v. Kolinski, Mjetchyslaw Warschau—H.
- 477 17 Meyer, Hans
- 478 18 Neuwerth, Walter
- 479 19 Noell, Karl Haag (Holland)—H.
- 480 20 Roscher, Richard
- 481 21 Schmidt, Friedrich Eckernförde—H.
- 482 22 Schwarz, Karl Niederhartmannsdorf
- 483 23 Stäglich, Reinhold [(b. Sagan)—H.]
- 484 24 Terkowski, August
- 485 25 Weil, Alfred
- 486 26 Winter, Alfred

**M VI.**

- 487 1 \*\*Lange, Richard
- 488 2 \*\*Struck, Otto
- 489 3 Ackermann, Günther
- 490 4 Bertram-Nothnagel, Carlos Santa Fé
- 491 5 Cohn, Rudolf [del Togo—H.]
- 492 6 Diersche, Wolfgang Leipzig—H.
- 493 7 Dahlström, Rudolf [b. Bremen—H.]
- 494 8 Donandt, Siegfried Oberneuland
- 495 9 v. Garczynski, Boguslaw Köben
- 496 10 Goldmann, Kurt [b. Glogau—H.]
- 497 11 Gowa, Hermann
- 498 12 Heppner, Erwin Leipzig—H.
- 499 13 Hinrichsen, Ernst
- 500 14 Mayring, Philipp Görlitz—H.
- 501 15 Moses, Robert Freistadt (Westpr.)
- 502 16 Röhlk, Roland
- 503 17 Schumann, Richard Kyffhäuser—H.
- 504 18 Schwartzau, Wilhelm Stellingen—
- 505 19 Weber, Werner [Langenfelde]
- 506 20 v. Wödtke, Eggert Hörter—H.
- 507 21 Wolff, Carl Berlin—H.

Schülerzahl am 1. Februar 1911 ..... 487 Schüler,  
 Schülerzahl am 1. Februar 1912 ..... 448 Schüler,

Abnahme... 39 Schüler.

Gesamtzahl des Schuljahres 1910/1911 ..... 663 Schüler,  
 Gesamtzahl des Schuljahres 1911/1912 ..... 507 Schüler,

Abnahme... 56 Schüler.

## Anhang II.

### Die Wohnungen der Lehrer.

Direktor: Prof. Dr. Wolfgang Meyer, Wandsbek, Claudiusstraße 29.

Sprechstunde im Schulgebäude an allen Schultagen von 11 bis 12 Uhr.

- Dr. Augustin, Karl, Professor: Grindelallee 3, part., P. A. 13.  
Dr. Boerner, Adolf, Oberlehrer: Bergedorf, Steinkamp 15.  
Brauneck, Hans, Professor: Sechslingspforte 7, II, P. A. 24.  
Dr. Christensen, Heinrich, Professor: Eppendorferweg 263, part., P. A. 30.  
Dr. Dethloff, Robert, Oberlehrer: Ericastraße 101, III, P. A. 20.  
Dr. Dissel, Karl, Professor: Innocentiastraße 32, P. A. 37.  
Dr. Ferber, Kurt, Oberlehrer: Eppendorferweg 263, II, P. A. 30.  
Flemming, Richard, Oberlehrer: Gellertstraße 7, P. A. 39.  
Dr. Fuss, Werner, Oberlehrer: Grindelallee 47, I, P. A. 13.  
Dr. Goepel, Karl, Professor: Ludolfstraße 60, P. A. 20.  
Dr. Hauschild, Oskar, Professor: Hartungstraße 14, P. A. 13.  
Dr. Hoppe, Edmund, Professor: Richardstraße 56, P. A. 22.  
Dr. Jacoby, Karl, Professor: Schlüterstraße 12, III, P. A. 13.  
Dr. Kayser, Rudolf, Professor: Hagedornstraße 25, P. A. 37.  
Dr. Kelter, Edmund, Professor: Klosterstieg 12, P. A. 13.  
Dr. Kleinschmit, Max, Professor: Bundesstraße 22, III, P. A. 13.  
Dr. Klußmann, Max, Professor: Wrangelstraße 59, P. A. 30.  
Dr. Koerner, Theodor, Oberlehrer: Ottersbeckallee 21, III, P. A. 19.  
Dr. Köster, Hans, Oberlehrer: Sierichstraße 44, P. A. 21.  
Dr. Kreipe, Edzard, Oberlehrer: Kielortallee 7, part., P. A. 13.  
Dr. Linde, Richard, Professor: Klosterallee 26, III, P. A. 37.  
Dr. Möller, Alfred, Oberlehrer: Isestraße 141, part., P. A. 37.  
Müller, Friedrich, Zeichenlehrer: Eimsbütteler Marktplatz 14, P. A. 19.  
Dr. Schnee, Rudolf, Professor: Sierichstraße 54, P. A. 21.  
Dr. Schneider, Gustav, Professor: Papenhuderstraße 39, II, P. A. 24.  
Dr. Ützmann, Richard, Oberlehrer: Hammersteindamm 95, P. A. 23.  
Waldbach, Otto, ordentlicher technischer Lehrer: Grindelallee 91, III, P. A. 13.  
Dr. Ziebarth, Erich, Professor: Ahrensburg, Waldstraße 26.
- Wissenschaftlicher Hilfslehrer Mangelsdorff, Erwin: Hammerweg 16, hochpart., P. A. 26.  
Cand. Schmidt, Friedrich, Gurlittstraße 10, P. A. 5.  
Cand. Dr. Bruhn, Christian, Bürgerweide 48, III, P. A. 25.  
Cand. Reuter, Hans, Hartungstraße 22, IV, P. A. 13.  
Cand. Dr. Benöhr, Franz, Behnstraße 15, III, P. A. 13.  
von Clausewitz, technischer Hilfslehrer: Hohenfelderstieg 9, II, P. A. 24.
-